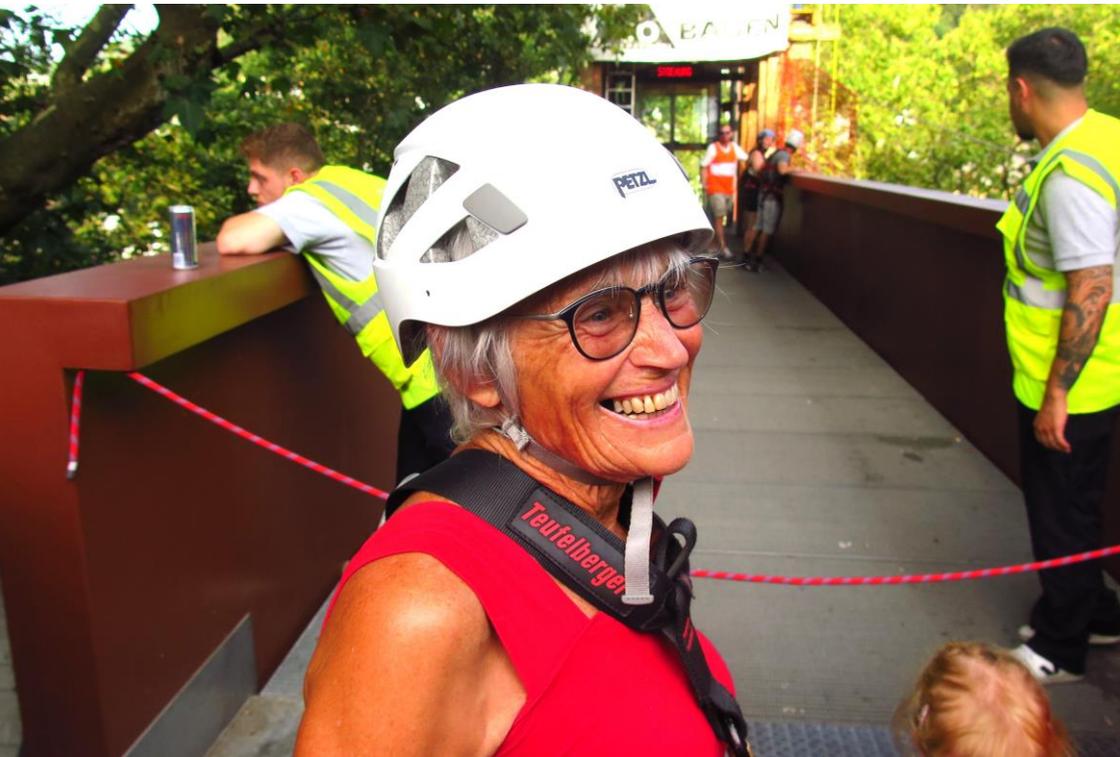


**SAC Sektion Lägern**  
Schweizer Alpen-Club SAC  
Club Alpin Suisse  
Club Alpino Svizzero  
Club Alpin Svizzer



# CLUBNACHRICHTEN

Nr. 4 | Dezember 2023



Badenfahrt NEO mit Ursi Hählen, Ehrenmitglied der SAC Sektion Lägern, liess sich mit 77 Jahren am Turm abseilen – mehr zu Ursula Hählen auf Seite 3

© Sandra Wetzel-Hählen

  
Mit May Sport  
**für die Piste**  
gerüster: Ski-Verleih,  
Ski-Service, Schuhanpassung  
und vieles mehr!

**10 %  
Nachlass** für  
SAC Mitglieder



Einfach SAC Mitgliedsausweis an der Kasse  
vorzeigen und vom **exklusiven  
Nachlass** profitieren.

**Wir freuen uns auf dich!**

**may** SPORT

KAISERSTR. 35  
79761 WALDSHUT

**Adressänderungen an:** Arlette Andrea Halsey  
Im Rüteli 7, 5405 Dättwil, Tel. 079 775 61 93  
mitglied[at]sac-laegern.ch

**Redaktion + Inserate:** Hanna Machguth  
Hürdlistrasse 5, 5436 Würenlos, Tel. 056 424 36 63  
redaktion[at]sac-laegern.ch

**Präsident der Sektion:** Roni Brunner  
Buchsilstrasse 8, 5453 Remetschwil, Tel. 076 363 65 65  
praesident[at]sac-laegern.ch

Postcheck Konto der Sektion: 50-1654-0

**Internet:** www.sac-laegern.ch und www.jo-baden.ch

**Druck:** Mikro + Repro AG, 5400 Baden  
Erscheint vier Mal jährlich und wird allen Mitgliedern unentgeltlich zugestellt  
WEMF-beglaubigte Auflage: 1460 Exemplare

**Schweizer Alpen-Club SAC**  
**Club Alpin Suisse**  
**Club Alpino Svizzero**  
**Club Alpin Svizzer**



**Sektion Lägern**  
**Gegründet 1900**

**Clubnachrichten**  
**Nr. 4 | Dezember 2023**  
**63. Jahrgang**

---

Bitte benachrichtigt Arlette Andrea Halsey, falls ihr die Clubnachrichten nicht mehr in Papierform benötigt. Sie sind abrufbar auf <https://www.sac-laegern.ch/sektion/clubnachrichten.php>

---

## **Einladung zur 124. ordentlichen Generalversammlung**

Freitag, 26. Januar 2024, 20:00 Uhr (ab 18:00 Uhr Nachtessen fakultativ)  
Im Hotel Restaurant Du Parc, 5400 Baden

### Traktanden:

1. Protokoll der 123. Generalversammlung vom 20. Januar 2023
2. Mitgliederwesen 1\*)
3. Jahresberichte 1\*)
4. Jahresrechnung per 30.9.2023 sowie Budget 2023/24...2\*)
5. Revisorenberichte 2022/23 und Genehmigung der Jahresrechnung 2022/23
6. Décharge-Erteilung an den Vorstand
7. Genehmigung des Budgets
- 8- Wahl in den Vorstand Ressort Kommunikation
9. Sektionsbeiträge 2024 - Der Vorstand beantragt die Mitgliederbeiträge für 2024 nicht zu verändern.
10. Wahl der Rechnungsrevisoren
11. Verschiedenes

Mitglieder sind ab dem 16. Altersjahr stimmberechtigt. Wir freuen uns auf eine grosse Beteiligung! Ein Apéro im Anschluss an die Versammlung bietet Gelegenheit sich zu unterhalten und kennenzulernen.

### Der Vorstand

*1\*) Unterlagen zu diesen Traktanden finden sich in den Clubnachrichten Dezember 2022.*

*2\*) Die Jahresrechnung per 30.09.2022 und das Budget 22/23 befinden sich auf [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch).*

Redaktionsschluss nächste Clubnachrichten: 1. Februar 2024  
Ausgabe Nr. 1, Tourenvorschau April, Mai und Juni 2024

## Einladung zur Mitgliederversammlung mit Filmabend Dienstag, 12. März 2024, Kino Orient, Landstrasse 2, 5430 Wettingen

18:30 Uhr Tür- und Kinobar-Öffnung

19:00 Uhr SAC-Mitgliederversammlung

- Begrüssung durch den Präsidenten mit Kurzinfos
- Begrüssung Neumitglieder
- Tourenempfehlungen 2024
- Fragen und Antworten
- Pause mit Trinkgelegenheit an der Kinobar

20.00 Uhr Film, für SAC-Mitglieder zum reduzierten Preis von CHF 10.00; der Film ist öffentlich

### La Montagne von Thomas Salvador, Frankreich, 2022

Der 40-jährige Pariser Ingenieur Pierre ist geschäftlich nach Chamonix gereist. Von der Schönheit der schneebedeckten Gipfel des Mont-Blanc-Massivs unwiderstehlich angezogen, beschliesst er kurzerhand, seinen Alltag hinter sich zu lassen und im Hochgebirge ein Biwak aufzuschlagen. Eines Nachts entdeckt Pierre in der Dunkelheit ein wandelndes Leuchten und beginnt, dem geheimnisvollen Phänomen auf den Grund zu gehen. Vor dem hinreissenden Setting der französischen Alpen erzählt Regisseur und Hauptdarsteller Thomas Salvador von einem Aussteiger, der die Mystik der Natur für sich entdeckt. Ein so ungewöhnlicher wie humorvoller Abenteuerfilm.





Ruedi Blösch, Ihr kompetenter Fachmann im Bereich Miete und Service für Ski und Snowboard im 1. UG des Trafo Baden

**RUEDI BLÖSCH**  
RENT AND SERVICE  TRAFO BADEN

rentandservice.ch | 056 426 34 35

Saison-Miete von Material mit Option Kauf, mit Anrechnung des Mietpreises.

SAC-Mitglieder erhalten 10 % Rabatt auf Servicearbeiten.

## **Liebe Helfer, Liebe SAC-ler und Freunde der Badenfahrt**

Mit diesen Zeilen richten euch Martin und ich unseren allergrössten Dank aus! Mir fehlen die Worte um dies zu beschreiben, denn euer Einsatz ist nicht selbstverständlich.

Wir sind beeindruckt von eurem Einsatz, der Solidarität und dem Zusammenhalt. Ich durfte über 50 motivierten Helfern einen Job auf oder am Turm während des Festes vermitteln. Es war nicht immer einfach den Überblick über alle Mails und Anfragen zu behalten und allen eine passende Schicht zuzuteilen. Obwohl wir unseren Anlass im Grunde wiederholten, lernten wir viel Neues kennen und erfuhren was verbesserungsfähig gewesen wäre. Jedoch erreichten wir unser Hauptziel, die höchstmögliche Sicherheit, wie einen unfallfreien Ablauf zu gewährleisten!

Über 500 Personen seilten wir ab und dies trotz des Wetters, das uns die eine oder andere Schicht verkürzte oder sogar ganz vermieste. Wir sind dankbar und glücklich, dass wir diesen Anlass mit euch durchführen konnten. Wir haben viele lustige Begegnungen erlebt, Erinnerung geschaffen und vielen Besuchern einen Einblick in unseren Verein, unsere Tätigkeit, unser Wissen und unsere Fähigkeiten gegeben mit einem unvergesslichen Erlebnis hoch über der Limmat schwebend.

Wir hoffen euch an zukünftigen Anlässen, Touren oder Projekten erneut anzutreffen.

Andreas Marley, Chef JO

Martin Baltensperger, Chef Alpinkommission

## **Rückblick auf die Badenfahrt NEO 2023 direkt vom Abseilturm**

*Sandra und Thomas Wetzel – Höhlen berichten:*

Über die 10 Tage Badenfahrt lockte es junge und ältere Leute an den Abseilturm. Es gab die mutigen, die spontan erschienen und mit Rock und Klettergurt kämpften. Es gab aber auch die anderen, die das Abseilen planteten und deshalb mit Hosen antraten.

**Ursula Höhlen** wurde an der GV von 1999, als erste Frau zum Ehrenmitglied der SAC Sektion Lägern ernannt. Sie leitete ab 1990 viele Jahre das KIBE (10-14 Jahre). Zusätzlich hat sie sich als Tourenleiterin auf Bergtouren, Skitouren, mit dem Hausfrauenklettern und auch mit der Betreuung der Bibliothek in der Sektion sehr engagiert.

Seit der Pensionierung von ihrem Mann Charly wohnen sie im traumhaften Berner Oberland. Für spezielle Anlässe zieht es sie aber immer wieder in das Unterland. Als sie an diesem Tag an die Badenfahrt reisten, war für Ursi klar, sie will einen Abstecher zum SAC-Turm machen. So kam es, dass der Alpinchef Martin die Junggebliebene, 77-jährige Ursi, mit dem Klettergurt ausrüstete. Er geleitete sie an der wartenden Kolonne vorbei zum Turm. Sie genoss das Abseilen und wurde herzlich im Landebereich empfangen.

Da der Lift nicht in Betrieb war, musste auch sie die Treppe unter die Füsse nehmen. Oben angekommen, waren die Emotionen überwältigend, als sie ehemalige „KIBE-Kinder“ traf, welche an jedem Anlass dabei waren. So wird sie diesen wunderschönen Tag noch lange in Erinnerung behalten.

*Martin Bösch vom Landeplatz:*

Zwei junge Damen wollten das Gstätli gar nicht abziehen; sie fuhren umgehend mit dem Lift nach oben, um sich nochmals abseilen zu lassen.

*Torsten Moltrecht*

hatte in seiner Schicht wenig Kundschaft zwischen 10 und 75 Jahren, ausser den zwei Teenager-Mädels, die direkte mehrfach Kunden waren. Ein Fahrgast jedoch zählte 80+ Jahre.

*Markus Iten berichtet:*

Eines meiner Highlights war das ältere Paar, das sich abseilen liess, wobei, so wie ich es verstanden habe, sie gar kein Paar sind sondern einfach gemeinsam unterwegs waren. Ansonsten fand ich es generell ein super Mix von Leuten über alle Altersgruppen hinweg und alle bestens gelaunt. Auch gab es immer wieder jemand, der seine Höhenangst bei uns therapieren liess, meistens erfolgreich.

Sicherlich unvergesslich bleibt für mich auch die Temperatur am ersten Sonntag. Auf dem Turm war es extrem heiss, und ich hatte 4 Liter Wasser ohne Probleme getrunken. Einer der Gäste hatte Mitleid mit uns und stand 10 Minuten nach dem Abseilen mit zwei Eisbechern für uns unten an der Plattform. Wir hatten uns riesig gefreut und das Eis genüsslich verspeist.

#### *Fun facts von Stefan Hatt*

Jüngster bei mir war wohl max. 6-jährig

Dann eineiige Zwillinge– ca. 8-jährig

Dann viele Mütter, Väter und Kinder, wobei die Kinder mutiger waren.

Ein Junge kam gleich zweimal.

#### *Hanna Machguth an der Kasse*

«Petrus ist auch ein Badener, weshalb er uns diese sonnigen, heissen Tage beschert hat», meinte eine junge Frau, die auf das Abseilen wartete.



©von links nach rechts:  
Sandra Hählen, Stefan  
Hatt, Annalis Suter, Mar-  
tin Bösch, Jean Mayer

## Neubau Rothornhütte

Zusammen mit den ersten grösseren Schneefällen im Hochgebirge werden auch die letzten geplanten Arbeiten bis Ende November 2023 abgeschlossen. Die neue Rothornhütte steht, und der Innenausbau ist schon sehr weit fortgeschritten.

Beim Begehen des neuen Gebäudes ist das neue Hüttenleben schon gut spürbar. Dies bedeutet auch, dass wir uns in der Baukommission bereits sehr aktiv mit der Ausstattung der neuen Hütte beschäftigen. Dabei gilt es von der Werkstattausrüstung bis zum Geschirr alles genaustens zu hinterfragen. Was für Geschirr passt, welcher Staubsauger ist am effektivsten, welche Leuchten sollen wo installiert sein, ist eine Kaffeemaschine unpassend, etc.. Es ist fast schon wie bei einem privaten Umzug, nur dass wir einen hotelähnlichen Gastbetrieb im Hochgebirge einrichten. Dank dem grossen Einsatz der Hüttenwerker unserer Sektion sowie der Sektion Oberaargau, konnten wir alles noch brauchbare Material in die neue Hütte zügeln und den Rest entsorgen. Für uns war klar: Die neue Rothornhütte ist ein neues Kapitel und entsprechend soll sie auch ausgestattet sein! Bis dato wurden 2/3 der CHF 3.6 Mio. verbaut und die noch offenen Arbeiten ab nächsten Mai 2024 (Wetter und Schnee vorausgesetzt) bereits detailliert geplant.

Es konnte alles gemäss Terminplanung umgesetzt werden. Auch kostenmässig ist das Bauprojekt auf Kurs. Es gibt keine Verzögerungen und Kostenüberschreitungen! Die neue Rothornhütte darf nun ein erstes Mal «eingewintert» werden.

Spenden sind immer noch sehr willkommen. Via die Websites der beiden Sektionen findest du die nötigen Details.

Daniel Schläpfer  
Vorsitz Baukommission Rothornhütte



## News aus der Bibliothek

neue Landeskarten 1:25'000  
2527 Lötschental  
1192 Schächental  
2526 Saas-Fee  
1309 Simplon

# Steh auf. Schalt ab.

Wir teilen deine Leidenschaft für verschneite Hänge. Freu dich auf eine grosse Auswahl an hochwertigen Produkten und auf einen kompetenten wie leidenschaftlichen Service. Wir leben Bergsport.

[baechli-bergsport.ch](https://baechli-bergsport.ch)

**Filiale Zürich** Binzmühlestr. 80 | 8050 Zürich-Oerlikon

**Filiale Aarau** Industriestr. 1 | 5000 Aarau



## Jahresberichte

### Präsident Sektion

Geschätzte Interessierte des SAC Lägern Vorab et was persönliches über mich.

Den letzten Jahresbericht schrieb ich noch unter Schmerzen und Schmerzmitteln, erlitt ich doch am 21. August 22 einen schweren Absturz in den Bergen, den ich mit viel Glück überlebte und dessen Folgen sich nun immer mehr auflösen. Ich vermag das Allermeiste, was mir lieb ist wieder zu machen und mein Leben in grosser Dankbarkeit noch intensiver zu geniessen!

In meinem achten Jahr als Präsident beschäftigte mich das Tagesgeschäft kaum noch, was ich vor allem an den vielen kompetenten Menschen anknüpfe, die sich teils täglich für unsere Sektion einsetzen. Einmalmehr ein grosses Dankeschön im Namen aller Mitglieder, die in irgendeiner Form davon profitieren. Angefangen beim Vorstand, der Baukommission Rothornhütte, den Tourenleiterinnen, Familie-,Jo-, Wandern, Ski und Schneeschuh, Klettern und Hoch- und Biketouren, Umwelt, Kultur, Bibliothek, Materialwart-in und Fitnesssturen. Natürlich gebührt auch unseren Hüttenwarten der Rotondo und Rothorn wie auch des Lägernhauses und selbstverständlich unserer Redaktorin ein dickes Dankeschön. Ein intensives Jahr geht auch für die Hüttenwerker zu Ende.

Toll, was da auf der Rothornhütte, der Rotondohütte und an der Badenfahrt alles geleistet wurde. Diese Einsätze leisten einen relevanten Beitrag zur Senkung der Sektionsausgaben. Nachdenklich stimmt mich allerdings das Geschäftsgebaren des Zentralverbandes in Bern. Seit meiner Amtszeit als Präsident wurden da durch Fehlkalkulationen beim Tourenportal sowie jüngst der Kletter-WM in Bern mehrere Millionen in den Sand gesetzt bzw. Defizite eingefahren. Nicht zuletzt erlitt dieses Jahr das vor vier Jahren gestartete Millionenprojekt EDV Schiffbruch und muss komplett neu gestartet werden. Ich werde mich an der Präsidentenkonferenz jedenfalls gegen Beitragserhöhungen und Querfinanzierungen aus dem Hüttenfond einsetzen. Nachdenklich stimmt mich auch die Tatsache, dass dieses Jahr kein einziges Hüttenprojekt eingegeben wurde, waren es doch in den vergangenen Jahren stets zwei bis drei Projekte.

Wir allerdings dürfen stolz sein auf die Wirksamkeit unserer finanziellen Mittel. Gerne verweise ich dazu auf die Berichte unseres Hüttenchefs und

Baukommissionspräsidenten Rothornhütte Dani Schläpfer. Auch hat unser Finanzchef Dani Boller den Laden gut im Griff und lässt uns vom Vorstand immer ruhig schlafen.

Übrigens verlagert sich mein Lebensmittelpunkt immer mehr nach Umbrien/Toskana, siehe dazu das Inserat in diesen CN.

Nun bleibt mir noch, uns Allen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit zu wünschen und freue mich, an der GV am 26. Januar mit einer grossen Schar SAC Lägerer auf das neue Jahr anzustossen. Euer Präsi, Roni Brunner

### Wandern

Ein weiteres Wanderjahr neigt sich dem Ende entgegen. Das schöne beim Wandern ist jedoch, dass die Saison je nach Wetterbeständigkeit eigentlich gar kein Ende kennt. Deshalb können wir uns auch im Winter und Frühling auf wunderbare Wanderungen freuen.

Auf insgesamt sechzig durchgeführte Wanderungen blicken wir in diesem Jahr zurück. Das ist eine tolle Leistung, die die Wanderleiter und Wanderleiterinnen auch in diesem Jahr erbracht haben. 10 Wanderungen und eine «Tour für Jedermann» wurden abgesagt.

Zu den Highlights gehörte wohl die Wanderung über den Arvigrat mit anschliessendem Käsekaufen mit Thorsten oder die sechstägige Wanderwoche im Engelbergertal mit Ralph, bei der insgesamt 4700 Hm erklimmen wurden, um nur einige Beispiele zu nennen.

Und so spannend das alte Jahr endet, so spannend beginnt auch das Neue.

Im nächsten Jahr dürfen wir sogar zwei neue Tourenleitende begrüßen. Barbara Schaffner und Erika Schmocker werden das Tourenprogramm mit Touren bis T3 bereichern. Doris Pfiffner hat erfolgreich ihren Alpinwanderleiterkurs bestanden und wird das Spektrum der T4 Touren erweitern. Wir freuen uns auf euch.

Auch freuen können wir uns auf einige mehrtägige Touren. Unter anderem Wandertage im Nationalpark mit Katharina Zweifel.

Traditionsgemäss werden auch die Adventswanderung, die Wanderung zur Weihnachtsfeier von Bad Zurzach her und die Schlusswanderung zustande kommen, welche das Wanderjahr jeweils schön abschliessen.

Ich danke den vielen engagierten Tourenleitenden, dass sie es jedes Jahr aufs Neue schaffen, ein so abwechslungsreiches und spannendes

Tourenprogramm auf die Beine zu stellen. Dieses Engagement ist nicht selbstverständlich und nimmt sehr viel Zeit in Anspruch. Der Verein lebt dank euch!

Delia Schmutz, Tourenchefin Wandern

### **Alpinchef**

Das Jahr neigt sich schon bald dem Ende zu und so möchte ich mit euch gemeinsam in den Erinnerungen des Tourenjahrs 2023 schwelgen.

Wir genossen dank unseren mehr als 50 engagierten Tourenleitern ein über alle SAC-Disziplinen umspannendes Tourenprogramm mit unvergesslichen Bergmomenten.

Neben den Tourenhighlights blieb einigen von euch sicherlich der 1. Hilfe Kurs im Restaurant Rüsler in Erinnerung. Dank dem Kursleiter Florian Koster, Mitglied unserer Sektion und aktiver Tourenleiter der JO, genossen wir einen sehr praxisorientierten, professionell geführten und äusserst lehrreichen Ausbildungstag. Die vielen positiven Rückmeldungen von euch veranlassen uns dazu, dieses Format in Zukunft weiter auszubauen.

Auch die aktive Teilnahme an der Badenfahrt blieb sicher vielen von euch in Erinnerung. Dank dem grossen Einsatz von vielen helfenden Händen war unsere Attraktion, das Abseilen am Promenadenlift, ein voller Erfolg. Wer unseren Verein vor der Badenfahrt noch nicht kannte, der kennt uns jetzt. Ich bin unglaublich stolz darauf, wie wir das alle gemeinsam gemeistert haben!

### **Tourenleitersitzungen**

Auch dieses Jahr haben wir uns im April zu einem Tourenleiterhöck und im Oktober zum traditionellen "Hörnliasse" getroffen. Gerne denke ich allen Tourenleitern für die grosse Präsenz und die wertvollen Diskussionen. Ich freue mich sehr, dass Ihr euch neben euren Touren auch am Vereinsleben engagiert.

### **Alpinkommission**

Die Alpinkommission traf sich in dieser Saison zwei Mal zur gemeinsamen Bearbeitung der Themen aus den Tourenleitsitzungen und zur Weiterentwicklung des Tourenwesens. Zentrale Themen waren unter anderem die Aus- und Weiterbildung der TourenleiterInnen, die Gewinnung von neuen TourenleiterInnen aber auch administrative Themen.

### **Personelles**

Ich freue mich sehr, dass wir dieses Jahr einige neue TourenleiterInnen gewinnen konnten, die un-

ser Tourenprogramm inskünftig bereichern werden.

Auch die Alpinkommission erfuhr diese Saison einige Wechsel. Anfang Jahr übernahm Markus Iten das Amt als Tourenchef FABE und ist mit riesigem Engagement und spürbarer Begeisterung in die Fusstapfen von Pia Buser getreten. Leider wird uns per Ende Jahr auch Kathrin Schlapbach als Tourenchefin Winter in der Alpinkommission verlassen. Liebe Kathrin, wir werden Dich riesig vermissen! Vielen herzlichen Dank für dein langjähriges und unermüdetes Engagement in der Alpinkommission. Glücklicherweise bleibst du uns als Tourenleiterin noch lange erhalten. Ich freue mich sehr, dass Tobias Ott sich bereit erklärt hat, dieses Amt zu übernehmen. Toby wird mit seinem umfassenden alpinen Knowhow und seiner erfrischenden Art mit uns ins 2024 starten.

Ich bin sicher, dass unvergessliche Momente auf euch als neue Tourenleiter und Mitglieder der Alpinkommission zukommen werden. Herzlich Dank bereits heute für euer grossartiges Engagement.

### **Statistik 2023**

Unser Tourenprogramm bot für dieses Jahr für unsere über 2000 Mitglieder starke Sektion rund 290 Anlässe ausgeschrieben. Trotz teils herausfordernden Verhältnissen konnte ein Grossteil davon durchgeführt werden. Auch wenn im Vergleich zum Vorjahr rund 3% mehr Touren abgesagt werden mussten, konnten wir trotzdem fast 1400 Mitgliedern eine Teilnahme an einer Tour ermöglichen.

Die folgende Übersicht zeigt, wie sich das Programm 2023 inhaltlich zusammensetzte:

<b>Tourentyp</b>	<b>Anzahl Touren</b>	<b>Verteilung Anzahl Touren</b>
Klettern	112	39%
Wanderungen	52	18%
Ski- und Snowboardtouren	36	12%
Touren für Jedermann	19	7%
Verschiedene Anlässe	17	6%
Hochtouren	13	4%
Familienbergsteigen	12	4%
Fitnesssturen	11	4%
Schneeschuh-touren	8	3%

Jugend	5	2%
Fortbildung	3	1%
Mountainbike	1	0.3%

Gerne danke ich allen TourenleiterInnen, den Tourenchefs, den Mitgliedern der Alpinkommission und auch dem Vorstand für den ausserordentlichen und engagierten Einsatz. Dank eurem unermüdlischen Engagement konnten wir gemeinsam ein einzigartiges und abwechslungsreiches Tourenprogramm geniessen.

Für die kommende Tourensaison 2024 wünsche ich euch allen eine unvergessliche und unfallfreie Zeit. Ich freue mich, euch alle bald zu Fuss, auf Steigeisen, in Kletterfinken, auf Skiern oder an einem gemütlichen Abend wieder anzutreffen.

Sportliche Grüsse

Martin Baltensperger

### Jahresbericht Hütten

Das vergangene Jahr war ein ereignisreiches Hüttenjahr für unsere Sektion. Wir durften Kathrin und Roger als neue Hüttenwarte im Lägernhaus begrüssen und mit dem Neubau der Rothornhütte zudem eine neue SAC Hütte im SAC Läger aufnehmen. Ich kann sagen, es hat mich auf Trab gehalten und viel Freude bereitet.

Der SAC und auch die Hütten waren und sind nach wie vor ein grosses Thema. Wir alle kennen sicherlich die SRF Sendung «Hüttengeschichten» oder haben zumindest mal reingeschaut. Egal was wir davon halten, kalt lässt es keinen Berggänger, zu viele Erinnerungen oder neue Pläne gehen uns durch den Kopf... Als Hüttenchef habe ich ein zwiespältiges Verhältnis zu dieser Sendung. Wie erwähnt, schwelge ich ob den Bildern ebenfalls in Gedanken an vergangene Touren. Jedoch zeigt es m.E. ein etwas zu romantisches Bild. Die Arbeit ist streng, die Umgebung kann sehr unwirtlich sein, kaufmännisches sowie handwerkliches Geschick ist notwendig, das Privatleben der Hüttenbetreiber kommt oft zu kurz, Gäste sind nicht immer angenehm, und und und... Vor allem aber geht dabei vergessen, wieviel ehrenamtliche Stunden und welch unglaubliches Engagement in den einzelnen Sektionen für die Hütten investiert wird. Umso mehr hat es mich geärgert, dass der ZV sich in der Presse für tages- oder saisonabhängige Übernachtungspreise sowie gewinnorientiertes Betreiben der Hütten stark macht. Warum? Ich bin fest

überzeugt, dass das Erlebnis einer SAC-Hüttenübernachtung in den Schweizer Alpen für alle möglich sein muss, unabhängig ob am Wochenende oder unter der Woche – sind alle die wochentags Arbeiten Millionäre...? Klar, die Hüttenbetreiber müssen Geld verdienen und sollen mittels neuer Angebote ihr Einkommen erhöhen. Trotz allem muss uns allen bewusst sein, das Betreiben einer Hütte basiert auf grosser Passion und Überzeugung. Und genau da setzt auch das riesige ehrenamtliche Engagement aller SAC-Mitglieder an. Preissteigerungen sind Realität und unumgänglich, jedoch sollen diese mit Augenmass getätigt sein und keinesfalls Besucher ausschliessen. Ich setzte mich hierfür aktiv beim ZV ein.

Kosten und Erträge sind natürlich auch bei uns ein Thema. Nicht nur bei den laufenden Buchhaltungstätigkeiten, sondern im regelmässigen Austausch mit den Hüttenwarten. So zum Beispiel wird Pia in der Rotondohütte die Preise ganz moderat anheben. Das letzte Jahr mit erneut 4400 Übernachtungen gibt ihr und ihrem Konzept die Basis dazu. Ein weiteres super Jahr – Kompliment und Dank an Pia und ihrem Team! Die Rotondohütte durfte auch dieses Jahr wieder einen Hüttenwerkereinsatz erfahren. Nebst kleineren Arbeiten galt die Aufmerksamkeit insbesondere dem Bruchsteinmauerwerk. Die Werker haben in einem dreitägigen Einsatz zahllose Lücken neu gemörtelt oder aber ausgebessert. Die Rotondohütte ist gut im Schuss und es werden in den nächsten Jahren voraussichtlich keine kostspieligen Arbeiten anfallen. Einzig der altehrwürdige Kachelofen im Gastraum muss neu aufgebaut werden. Doch nach fast 100 Jahren ist dies auch verdient.

Wie jedes Jahr, waren auch diesen Sommer die Wegbauer des «Vier Quellen Weg» aktiv. Wir profitieren von der Werbung und vor allem von gut gesicherten Wegen. Selbstverständlich pflegen wir den Kontakt mit der Stiftung und Pia sorgt jedes Mal für geschätzte Bewirtung.

Wenn ich von Gastfreundschaft und Passion schreibe, kann ich jedem ein Besuch im Lägernhaus empfehlen. Kathrin und Roger haben das tolle Erbe von Toni meisterlich übernommen. Mit Bedacht und viel Gespür bringen sie ihre Vorstellung in das Leben des Lägerhauses ein. Sie passen auf die Ibergereggen. Für mich waren und sind sie ein Glücksfall. Vielen Dank euch beiden.

Mittlerweile kann nicht mehr von einem neuen Projekt für den SAC-Läger gesprochen werden. Die

neue Rothornhütte steht und die alte ist abgerissen. Der Bau der neuen Hütte ist für mich als auch die ganze Baukommission sehr fordernd. Selbstverständlich waren die Planung und Vorarbeiten im Jahr 2022 allesamt solide und fundiert. Doch bei einer Baustelle auf 3300 m ist immer mit etwas zu rechnen... Glücklicherweise darf ich eine gute Bilanz ziehen. Bis auf ganz wenige Kleinigkeiten (zusätzliche Felsarbeiten, kein Flugwetter, usw.) lief das Projekt nach Plan. Wenn der hoffentlich schneereiche Winter sich im Mai nächsten Jahres wie gewünscht langsam verabschiedet, können alle restlichen Arbeiten termingerecht abgeschlossen werden. Dies bedeutet, dass die neue Rothornhütte im Juli 2024 spätestens ihre Türe öffnet. Für die Hüttenwartin und ihre Crew ein grosser Schritt. Entsprechend aufgeregt ist Daniela. Keine feuchten und kalten Räume mehr, sondern wohnliche Räume, professionelle Küche und zeitgemässe sanitäre Anlagen. Daniela und ihr Team haben während der ganzen Bauzeit die Arbeiter umsorgt. Eine nicht einfache Angelegenheit, sind die Ansprüche einer süditalienischen Arbeitertruppe nicht die gleichen wie beim Zimmermann aus Adelboden – Prima gemacht Daniela, ihr dürft stolz sein!

Zentrale Pfeiler für den bisherigen Erfolg im Projekt sind die wunderbar funktionierende Baukommission (wir arbeiten alle auf Augenhöhe, mit Rücksicht, Sachverstand sowie Vertrauen partnerschaftlich zusammen), unser Planer und Gesamtprojektleiter Micheal Gyger (seine Erfahrung im Hüttenbau ist unersetzlich, er hat die Baustelle stets im Griff), die ausgewählten Unternehmer (sie alle leisten Top Qualität) sowie die grosse Unterstützung aus beiden Sektionen und Vorständen.

Was beim Bau prima funktioniert, ist bei der Zusammenarbeit mit dem ZV nicht immer der Fall. Viele administrative Angelegenheiten und nicht nachvollziehbare Kompetenzordnungen sind ärgerlich, unnötig und demotivierend. Es scheint, als ob der ZV die Kernaufgaben zugunsten von grossen Sportanlässen, teuren IT-Projekten und der Vergrösserung der Verwaltung vernachlässigt. Zusätzlich störend ist, dass trotz mehrmaligen Anklopfens der partnerschaftliche Neubau der Rothornhütte kein Bericht in den «Die Alpen» wert ist. Schade, zeigt doch eben dieses Projekt einen für mich wichtigen Grundwert des SAC – zusammen mit und für andere!

Ich bin dankbar für die grosse Unterstützung in un-

serer Sektion und allen direkt Engagierten. Unsere Hütten leben und werden auch im neun Hüttenjahr vielen Besucher Freude machen. Besonders freut mich, dass wieder vermehrt Touren zu und mit unseren Hütten angeboten werden. Herzlichen Dank an die Tourenleiter!

Ich wünsche allen eine wunderbare Winterzeit.  
Dani Schläpfer, Hüttenchef

### **Hochtouren und Klettern**

Die diesjährige Hochtourensaison verlief zweigeteilt- die im Juni und Juli geplanten Touren konnten alle durchgeführt werden, jene im August und September mussten mehrheitlich wetterbedingt abgesagt werden.

Erstmals seit vielen Jahren haben wir wieder eine zweitägige Ausbildungstour für Hochtoureneinsteiger durchgeführt. Der Ausgangspunkt war die Silvretta Hütte. Am ersten Tag wurde die Seilhandhabung, das Sichern, Abseilen und Klettern mit Bergschuhen geübt. Am zweiten Tag gingen wir zum Silvrettagletscher. An der Steilstufe, neben dem Gletschertor, wurden das Klettern mit Steigeisen im Eis geübt sowie diverse Szenarien zur Spaltenbergung in der Gruppe durchgespielt. Als Anwendungstour stiegen wir über den teilweise noch verschneiten Silvrettagletscher auf die Chremerhöpf, wobei die wenigen vorhandenen Spaltenzonen gezielt durchquert wurden und nicht umgangen wie sonst üblich. Die Beteiligung und Resonanz war sehr gut, 2024 ist daher ein vergleichbarer Anlass mit Reto und Stefan geplant, hinzu kommt ein Weiterbildungsanlass mit Bergführer für unsere Sometourenleiter.

Die regelmässigen Trainingstermine in den Hallen und Klettergärten wurden wieder sehr gut besucht. Neben den aktiven Kletterern nutzten das Angebot auch neue Mitglieder und Gäste, von denen einige danach in den Club eintraten. Das Angebot besteht auch 2024. Einige Teilnehmer betreiben das Training vermutlich als Selbstzweck zur Verbesserung der Fitness und für den sozialen Austausch. Dies ist völlig in Ordnung. Aus meiner Sicht sollte das Training natürlich auch der Vorbereitung auf anspruchsvolle Hochtouren und Klettertouren dienen, hierbei sehe ich noch Verbesserungspotential.

Zur besseren Sichtbarmachung der angebotenen Klettertouren im Tourenprogramm (z.B. Mehrseilängen im Hochgebirge) haben wir NEU die Trainingstermine in eine eigene Kategorie «Kt» ausgelagert. Im neuen Tourenprogramm gibt es daher

jetzt 9 Klettertouren in der Kategorie «K» und 94 Trainingstermine in der Kategorie «Kt».  
Ich danke den Tourenleitern nochmals für ihren Einsatz sowie die umsichtige, unfallfreie Leitung, Planung und Organisation der Touren.  
Uwe Flechsig, euer Tourenchef Sommer

### **Ski- und Schneeschuhtouren**

Der Winter 2022/23 war deutlich wärmer und trockener als bis anhin. Unterhalb von 2000m lag überdurchschnittlich wenig Schnee, was das Ski- und Schneeschuhtourenwesen deutlich erschwerte. Viele Skitouren mussten auf Grund Schneemangels abgeMitglieder Berichtsjahr 2023sagt werden. Schneeschuhtouren waren auch mit wenig Schnee durchführbar. Aber alle Tourenleiter waren sehr gefordert mit Improvisieren, um spontan ein den Schneeverhältnissen angepasstes Tourenziel zu finden. Zukünftig werden wir uns dieser Herausforderung wohl vermehrt stellen müssen.

Von den acht ausgeschriebenen Schneeschuhtouren konnten zur Freude der Teilnehmer alle durchgeführt werden, während von den 36 Skitouren 18 hauptsächlich dem Schneemangel zum Opfer gefallen waren.

Skitechnikkurs, LVS-Übungstag und Einsteigertouren sind bei den Mitgliedern sehr beliebt. Beide Kurse und die Einsteigertouren waren gut besucht. Wir sind bestrebt, dieses Angebot weiterhin im Programm zu verankern. Bei den Wochentagstouren fehlen uns die entsprechenden TL, die auch an Werktagen eine Tour anbieten können. Auch möchten wir vermehrt Spontantouren unterstützen, die der aktuellen Schneesituation Rechnung tragen und spontan ausgeschrieben werden können. Der Schneesport verändert sich eben.

Auf die neue Tourensaison hin können wir 2 neue Tourenleiter begrüßen: Stefan Hatt, der auch im Sommer aktiver TL ist, und Antti Peltonen, der von der Sektion Bern zu uns stösst. Ihnen und allen übrigen TL wünsche ich eine unfallfreie neue Tourensaison.

Im Namen aller Teilnehmenden danke ich den Tourenleitenden einmal mehr herzlich für das abwechslungsreiche Programm, das sie unseren Mitgliedern anbieten, für die sichere Durchführung ihrer Ski- und Schneeschuhtouren, die zeitnahe Einreichung der Tourenberichte und für den grossen Aufwand, den sie in Tourenplanung und Weiterbildung stecken. Dies ist mein letzter Jahresbericht

als Tourenchefin, neu wird an dieser Stelle Tobias Ott zu finden sein. Ich heisse ihn herzlich willkommen und wünsche ihm viel Freude an dieser Aufgabe.

Kathrin Schlapbach, Wintertourenchefin

### **Familienbergsteigen**

Das Familienbergsteigen begann im Januar mit einer Vollmond-Tour durch den Teufelskeller zur Herzogshütte. Während die Kinder Rätselaufgaben im Dunkeln lösten, kümmerten sich die Erwachsenen um ein feines Fondue auf offenem Feuer. Ende Januar gab es dann auch bereits das erste Hallentraining, in welchem die Kinder diverse spannende Posten erkletterten und so auf spielerische Weise ihrer Klettertechnik verbesserten.

Ende April fand dann der jährliche Waldtag statt, bei welchem die Kinder ihre ersten Hochtouren Erfahrungen im Flachland sammelten. Auf zwei Abseilpisten wird selbständig abgeseilt, danach über einen improvisierten Klettersteig wieder nach oben gestiegen. Auch der Selbstaufstieg am Seil wurde fleissig geübt. Und natürlich darf auch das gemeinsame Bräteln über dem Lagerfeuer nicht fehlen.

An Fronleichnam stand auch dieses Jahr wieder das traditionelle Klamping statt. Erfreulich war, dass sich die JO dieses Jahr angeschlossen hatte. Ausgehend vom bewährten Basislager auf dem Campingplatz von Saignelégier erkundeten wir verschiedene Kletterfelsen im Jura. Nebst purem Kletterspass boten die Felsen der Kinderschar auch ideale Möglichkeiten, um das Sichern oder den Vorstieg zu üben. Auf dem Campingplatz genossen wir abends jeweils das Lagerleben mit Spielen, Kochen und Lagerfeuer. Immer wieder spannend zu beobachten ist der Unterschied der Campingausrüstung, welche dieses Mal vom einfachen Biwak bis zum 3-Zimmer-Wohnzelt mit Feldbetten reichte.

Danach folgte im Juli ein Kletterwochenende auf der Capanna Piansecco. In den nahen gelegenen Klettergärten konnten die Kinder ihre Herausforderung beim Klettern und Abseilen suchen.

Im August ging es dann hoch zur Tierberglühütte, wo die Kinder auf dem Steingletscher die Gletscherwelt entdeckten. Nebst Abseilen am Felsen und in Gletscherspalten stand auch der Bau von Steinmännchen und der Selbstaufstieg am Seil auf dem Programm. Dank guter Firnlage konnte sogar ein kleiner Schneemann gebaut werden. Am

ritten Tag nutzten wir den Klettergarten unterhalb des Steingletschers.

Im September standen zwei Klettertouren an, zuerst beim Klettergarten Oberbuchsitten und anschliessend beim gemeinsamen Kletterwochenende mit der JO auf der Ibergereg, inklusive Übernachtung im Lägernhaus.

Ein grosses Dankeschön geht an alle Tourenleiter für ihr grosses Engagement und die abwechslungsreichen Touren. Mit bis zu 28 Teilnehmern waren die Touren sehr gut besucht und zeigt, dass das Programm von den Teilnehmern sehr geschätzt wird. Besonders freute mich dieses Jahr, dass auch Grosseltern mit ihren Enkelkindern und Gotti/Götti mit ihren Patenkindern an den verschiedenen Touren teilnahmen und so der FABA-Teilnehmerkreis grösser wurde.

Wer von euch das Familienbergsteigen unterstützen möchte, Ideen hat oder selbst einmal eine Tour (mit-)organisieren möchte, ist herzlich willkommen. Oder gibt es weitere Familien, Grosseltern oder Gotti/Götti, die mit dem Nachwuchs mitmachen möchten? Melde dich einfach bei uns.

Markus Iten, Tourenchef Familienbergsteigen

## Das Jahr der JO Baden

Wie schon etliche Jahre zuvor sollte unser Programm im Eis starten, jedoch fehlte genau dieses. Leider ein bekanntes Problem. Die verantwortliche Leiterin verzichtete kurzerhand aufs Eis und brachte den Teilnehmern das Drytoolen in Aarau näher. Nicht nur das Eis machte uns die Tourenplanung schwierig auch der fehlende Schnee. Auf der Skitour zum Pazolastock fanden wir jedoch ausreichend, der unseren Skitouren-Neulingen ein bleibendes und freudiges Erlebnis bescherte.

Für das Skitourenlager in Juf, zusammen mit der JO Uto, hatte es immer noch zu wenig Schnee; umso grosser war die Motivation des Leiterteams und des Bergführers Pulver ausfindig zu machen. Der wenige Schnee hatte aber auch seine guten Seiten; die Lawinengefahr war überschaubar und die hohen Gipfel im Averstal wie auch der Firnschnee waren vor uns nicht sicher. Der Gott des Pulverschnees war uns tatsächlich noch gütig. Auf unserer letzten Tour fanden wir viele Mulden mit altem, aber gutem Schnee, der uns bis unter die Nase flog.

Das Studium von Wetterkarten und Schneemessungen war in dieser Saison unabdingbar. Dank

diesen Tools fanden wir einen der wenigen Orte mit genügend Schnee für ein Iglu wie aus dem Bilderbuch, siehe CN vom Juni 2023. Nach der erfolgreichen Skitour im Glarnerland konnte die Skitour zusammen mit der Sektion auf den Pizzo Rotondo nicht stattfinden. Aber neues Jahr, neues Glück, der Pizzo Rotondo steht wieder im Programm!

Ende April ermöglichten wir mit einem Schnuppertag im Klettergarten Eppenbergl vielen Jugendlichen einen Einblick in die Jo und ins Klettern am Felsen. Eine für uns ungewohnt grosse Gruppe bereitete uns besonderen Spass, und wir konnten vereinzelt das Feuer entfachen und neue Mitglieder auf unseren Touren willkommen heissen. Weiter ging es mit Mehrseillängen am Mattstock und dem Klamping Ausflug zusammen mit dem FABA. Gemütliches Klettern und Zusammensein standen hier im Vordergrund. Anfang Juli stand das Voralphorn auf dem Programm, eine leichte Hochtour, die es mit einem langen und steilen Zustieg und einem anspruchsvollen Geröllcouloir in sich hatte. Der Gipfel wurde nicht ganz erreicht, aber alle Teilnehmer um Eindrücke und Erfahrungen reicher gemacht. Nur eine Woche später startete unser Sommerlager im Salbitgebiet. Das Wetter spielte nur bedingt mit. Gestartet wurde mit dem Hüttengrat, ein kleines Aufwärmen für den nächsten Tag. 19 Seillängen und eine 5a Stelle forderte zwar, aber nichts desto trotz zwangen wir den Ost-Grat auf den Salbitschijen. Wie geplant machten wir uns am Mittwoch auf den Weg ins Biwak. Damit auch alle müde wurden, besuchten wir die Voralphütte. Neben Kuchen für uns hatte dies den Vorteil, dass die Salbit-, wie auch Voralphütte wieder auf einen kompletten Vorrat von hochprozentigen Getränken zurückgreifen konnten. Am letzten Tag lud perfekter Sonnenschein zum Klettern an der Gempplange ein.

Die Biwak Tour im Furkagebiet, auch schon fast Tradition, führte uns aufs Gross Bielenhorn. Ein kleiner Spoiler fürs nächste Jahr: Wir besuchen einen anderen Zentralschweizer Pass mit einem Schlafplatz direkt an einem wunderschönen Bergsee.

Die letzte Hochtour von diesem Jahr führte im Glarnerland auf den Hausstock. Schnee und schwere Rucksäcke hielten die sieben JOler nicht davon ab den Gipfel zu erreichen.

Ein weiteres Mal spannten die Jo und das FABA zusammen um rund um das Lägernhaus zu

klettern. Das schöne Herbstwetter eignete sich perfekt, und so war der Besuch auf dem Adlerspitz mehr als nur naheliegend. Apropos Herbst, das HELA fand zusammen mit der Jo Aarau im Tessin statt mit bouldern, klettern und campen. Eine grosse Gruppe Jugendlicher konnte sich so kennenlernen, zusammen unterwegs sein und Erfahrungen sammeln. Jeder kam auf seine Kosten selbst die Unermüdlichen, für die ein Tag klettern nicht genug war, konnten mit einer Laufeinheit am Abend befriedigt werden.

Ein Riesendank den uner müdlichen Leitern, die mit viel Freude, Wissen, Erfahrung und Motivation den Jugendlichen all dies ermöglichten! Beim Schreiben dieses Berichtes ist mir aufgefallen, wie gross unser Programm unterdessen ist. Ich kann mir nicht mehr zu jedem Anlass drei Zeilen leisten ohne ein Buch zu schreiben. Ich freue mich aufs kommende Jahr und weiss jetzt schon, dass wieder grandiose Touren geplant sind, die dick und fett im Kalender eingetragen werden sollten.  
Andreas Marley, Jo - Chef

#### **Mitgliederberichts jahr 2023 (1.10.22-30.09.23)**

Stand per 30. September 2022	2'029
Neumitglieder über 20 Jahre alt	166
Neumitglieder unter 20 Jahre alt	52
Austritte	123
verstorbene Mitglieder	8
Wechsel in eine andere Sektion	43
Stand per 30. September 2023	2'073
davon Einzelmitglieder	1'189
davon Familienmitglieder	662
davon Frei Kind	155
davon Jugendmitglieder	67
davon Frauen	814
davon unter 22 Jahre alt	225
davon über 61 Jahre alt	613
davon über 50 Jahre SAC	75
davon Ehrenmitglieder	16

#### **Folgende Mitglieder sind gestorben:**

Grauze Aldis, 1963, Wettingen  
Isler Kurt, 1926, Figino  
Jeschki Wolfgang, 1940, Wettingen  
Loretz Willy, 1927, Wettingen  
Mooser Klaus, 1942, Wettingen  
Rinderli Josef, 1931, Abbotsford, BC, Kanada  
Stolz Werner, 1928, Risch  
Zeindler Hans, 1928, Münsingen

Wir bitten euch, den verstorbenen Clubmitgliedern ein ehrendes Andenken zu bewahren.

#### **Unsere Jubilare im Berichts jahr 2023:**

##### **25 Jahre**

Bircher-Boner Marie-Rose, Niederrohrdorf  
Brunner Christoph, Wettingen  
Dittmann Rolf, Nussbaumen  
Fischli Monika, Oberrohrdorf  
Koster-Marbot Bettina, Obengstringen  
Kutil Alexander, Boppelsen  
Mathis Erika, Schneisingen  
Rees Jochen, D-Waldshut-Tiengen  
Ruoss Andreas, Niederrohrdorf  
Scheidegger André, Endingen  
Schlapbach Matthias, Belp  
Schöpfer Anita, Dietikon  
Schwarz Rainer, Baden  
Stutz Stefan, Fislisbach  
Stutz Monika, Fislisbach  
Wyss Marcel, Schneisingen  
Zeltner Irene, Mellingen

##### **40 Jahre**

Fehlmann Brinkmann Patricia, Boll  
Misteli Max, Wettingen  
Vuille Daniel, Tegerfelden  
Spengler Peter, Baden  
Hischier Denise, Baden  
Betz Peter, Gebenstorf  
Rüfenacht Gerhard, Neuenhof

##### **50 Jahre**

Bachmann Sergio, Bad Zurzach  
Bodmer Albert, Dättwil/Bürgler Leo, Wettingen  
Mc Combie Charles, Gipf-Oberfrick  
Ebinger Heinz, Ehrendingen  
Gschwend Kurt, Baden  
Kuse Dieter, Niederrohrdorf  
Rentsch Arthur, Dietikon  
Schwitter Alfred, Wettingen

##### **60 Jahre**

Eichenberger Charles, Brunnen

#### **Eintritte Neumitglieder 1. August 2023 bis 1. November 2023**

Aemmer Mario, 1991, Dietikon  
Amman Yannick, 1995, Zürich  
Blindenbacher Thierry, 1988, Zürich  
D'Antonio Marco, 1978, Baden

Giger Brigitte, 1957, Künten  
Gwerder Anika, 1999, Wettingen  
Hüsser Bruno, 1964, Boniswil  
Jörmann Andrin, 1997, Wettingen  
Lüthi Thomas, 1970, Trimbach  
Märki Andrea, 1989, Baden  
Meier Liliane, 1975, Würenlingen  
Meier Sophie, 1996, Wettingen  
Portmann Urs, 1971, Lenzburg  
Schlatter Carmen, 1978, Zürich  
Sievers Franz, 1984, Nussbaumen  
Sievers Meike, 1990, Nussbaumen  
Stammbach Marc, 1979, Oberrohrdorf  
Tagmann Arthur, 1970, Baden  
Tschudy Jan Pascal, 1987, Baden  
Züger Simon, 1987 Baden

**25 Austritte seit 1. August 2023**  
**keine Todesfälle gemeldet seit 1. August 2023**  
Arlette Andrea, Mitgliederwesen

### Fitness mit Fitnessturnen

Mit unserem Fitnessstraining geht es nicht ganz aufs Matterhorn, aber für die Hömlihütte reicht es.

Jeden Mittwoch um 19:20 Uhr, ausser in den Schulferien bis 03. April 2024. Das Training ist offen auch für (noch) Nicht-SAC-Mitglieder

**Treffpunkt** zB. Zentrum für Bildung, Kreuzlibergstr. 10, 5400 Baden, Sporthalle 2 rechts

**Ausrüstung** bequeme Turnkleidung, Hallenturnschuhe

**Kosten** Die ersten Probetrainings sind frei, CHF 60 pro Saison.

Bei Fragen: [fitnessturnen\[at\]sac-laegern.ch](mailto:fitnessturnen[at]sac-laegern.ch)

Viele Grüsse, Susanne Schell

## Verschiedene Anlässe

### SAC-Mittagstisch

Jeden 1. Donnerstag im Monat

Gruppe Sektion

Leitung Kathrin Schlapbach

**Programm** Willkommen an unserem Mittagstisch ab 11.30h! Ein gemütlicher Treffpunkt für alle unsere Mitglieder. Zusammen über gemeinsame Touren und unvergessliche Erlebnisse berichten und Erinnerungen austauschen. Essen à la carte. Keine Anmeldung nötig.

**Wo?** Restaurant Roter Turm, Baden

**Mitgliederversammlung und Filmabend**

**Dienstag, 12. März 2024**

Details Seite 2



## Neue Fassade?



**BURGLER**

[buerglerag.ch](http://buerglerag.ch)

## Ski- und Snowboardtouren

### Einsteigtour Lungern Schönbüel

**Samstag, 6. Januar 2024**

**Gruppe** Sektion JO, maximal 9 Teilnehmende

**Leitung** Roni Brunner

**Anforderungen** WS; Kond. A, wenig anstrengend, 700 Hm 2-3 h

**Programm** Zugfahrt ab Baden nach Lungern, Skibus zur Talstation und hoch zum Turren, Skitour mit Zwischentönen zur Alpeiz Schönbüel und bei guten Bedingungen weiter zum Hoch Gumme

**Ausrüstung** A, E plus Harscheisen.

**Kosten** ca. 60

**Anmeldung** bis 05.01.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### Einsteigtour Spital

**Sonntag, 7. Januar 2024**

**Gruppe** Sektion JO, maximal 8 Teilnehmende

**Leitung** Lukas Zehnder

**Anforderungen** L; Kond. A, wenig anstrengend, +650Hm,-650Hm/3h

**Programm** Fahrt nach Unterberg und in etwa 2 Stunden Aufstieg auf den Spital, 1573m. Abfahrt auf derselben Route.

**Zusatzinfo** Diese Einsteigtour ist für alle geeignet, die gerne eine gemütliche und einfache Skitour erleben möchten. Wir werden langsam unterwegs sein. Die Tour eignet sich ebenfalls für Neueinsteiger, auch Nichtmitglieder sind willkommen.

**Ausrüstung** A, E

**Kosten** ca. CHF 40 Fahrtkosten (HT)

**Anmeldung** bis 04.01.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### Bälmeten 2415 m

**Mittwoch, 10. Januar 2024**

**Gruppe** Sektion JO, maximal 8 Teilnehmende

**Leitung** Andreas Leuppi

**Anforderungen** WS+; Kond. B, ziemlich anstrengend, +/-1300Hm, 5h

**Programm** Anfahrt mit ÖV nach Schattdorf, Seilbahn nach Haldi, (Skibus zum Skilift wenn möglich). Aufstieg über Ober Oberfeld, Stafelalp, Butzenboden, Schorren, Bälmeten Grätli auf den Bälmeten, Abfahrt auf der Aufstiegsroute, Rückfahrt mit Seilbahn+ÖV

**Ausrüstung** A, E für Ski-/Snowboardtouren

**Unterkunft/Verpflegung** aus dem Rucksack

**Kosten** ca. 45 (Halbtax)

### Einsteigtour Vorder Bliistock 2405 m

**Sonntag, 14. Januar 2024**

**Gruppe** Sektion JO, maximal - Teilnehmende

**Leitung** Kathrin Schlapbach

**Anforderungen** WS; Kond. A, wenig anstrengend, Aufstieg 800Hm in 3h.

**Programm** Anreise nach Schwanden GL, mit Alpentaxi nach Kies, von dort mit Luftseilbahn nach Mettmen 1608m. Dem Stausee entlang zu Pt.1776. Ab hier ansteigend zum Wildmaadfurggeli 2292m. Nun südwärts über den Gipfelhang ans Ziel 2405m. Abfahrt entlang der Aufstiegsspur.

**Zusatzinfo** Diese Einsteigtour ist für ALLE offen, auch für Nichtmitglieder! Wie komme ich da hoch und wieder runter? Was bewirken die Harscheisen? Wie mache ich eine Spitzkehre? Wir lassen uns Zeit, erlernen die Grundtechniken des Skitourengehens und beantworten viele Fragen. Voraussetzung: Abfahren über blaue Pisten.

**Ausrüstung** A, E, Tourenski, Felle, Harscheisen. Lawinenverschüttetensuchgerät (LVS), Schaufel, Sondierstange: Können vom SAC gemietet werden. Rucksack mit Lunch und warmem Getränk, gute Sonnenbrille, Handschuhe.

**Verpflegung** aus dem Rucksack, Startkaffee

**Kosten** ca. 80 Halbtax und Alpentaxi

**Anmeldung** bis 12.01.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### Fuggstock 2300m

**Mittwoch, 17. Januar 2024**

**Gruppe** Sektion JO, maximal 9 Teilnehmende

**Leitung** Kathrin Schlapbach

**Anforderungen** WS; Kond. B, ziemlich anstrengend, +1000Hm/3 1/2h

**Programm** Start bei der Bergstation der Seilbahn Matt-Wissenberg (P1266). Über Weiden-Längriet-Schebereg zum Skidepot auf ca. 2300m. Abfahrt entlang Aufstiegsroute, wenn möglich bis nach Matt oder via Oberstafel-Hintereg-ghrauchtal nach Matt, je nach Schneelage.

**Zusatzinfo** Eine genussvolle Skitour im Glarnerland! Billett Baden-Matt retour.

**Ausrüstung** A, E

**Unterkunft/Verpflegung** aus dem Rucksack

**Kosten** ca. CHF 52 Basis Halbtax

**Anmeldung** bis 15.01.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### Einsteigtour Hochalp

**Freitag, 19. Januar 2024**

**Gruppe** Sektion JO, maximal 8 Teilnehmende

**Leitung** Lukas Zehnder

**Anforderungen** L; Kond. A, wenig anstrengend, +600Hm,-600Hm/3h

**Programm** Schöner Aussichtspunkt im Appenzel-land. Von der Bushaltestelle beim Gasthaus Rossfall westwärts bis zum Hochalp-Ostgipfel. Ab-fahrt entlang der Aufstiegsroute.

**Zusatzinfo** Leichte Einsteigertour und für alle ge-eignet, die gerne gemütlich unterwegs sind.

**Ausrüstung** A, E

**Kosten** ca. CHF 40 - 50 Fahrtkosten (HT)

**Anmeldung** bis 17.01.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### **Mondscheintour Cima di Lago und Cristallina**

**Freitag / Samstag, 26./27. Januar 2024**

**Gruppe** Sektion IJO, maximal 4 Teilnehmende

**Leitung** Martin Baertschi

**Anforderungen** ZS; Kond. B, ziemlich anstrengend

1. Tag: 1500 Hm Aufstieg (evtl. zusätzliche ca. 300 m), Abfahrt 300 Hm (ev. zusätzliche 300 m)

2. Tag: 500H m Aufstieg, Abfahrt 1400 Hm

**Programm** Mit dem ÖV ins Bedrettotol, Aufstieg von Ossasco via Alpe Cristallina, das Val Torta zur

Cristallinahütte. Evtl. unterwegs noch einen schö-nen Hang in der Nähe der Hütte. Nach dem Nacht-essen Aufstieg bei Mondschein auf den Cima di Lago, Abfahrt mit Stirnlampe/Mondschein. Am nächsten Tag auf den Cristallina und via Passo della Cima di Lago und Val Cavagnolo nach All'Ac-qua. Heimreise mit dem ÖV.

**Zusatzinfo** Tour mit Nachtaufstieg auf den Cima di Lago. Sicheres Gehen im Gelände und Abfahren bei Nacht werden vorausgesetzt.

**Ausrüstung** A, E mit Harscheisen, Stirnlampe.

**Unterkunft/Verpflegung** Cristallina Hütte HP

**Kosten** ca. CHF120 Hütte und Reise mit ÖV

**Anmeldung** bis 19.01.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### **Easytour zum Saisoneinstieg Carschinhütte**

**Samstag / Sonntag, 27./28. Januar 2024**

**Gruppe** Sektion IJO, maximal 8 Teilnehmende

**Leitung** Tobias Ott, Nicole Ott-Sidler

**Anforderungen** WS; Kond. A, wenig anstrengend,

Sa: +855Hm/-1243Hm, 4-5h

So: +450Hm/-2050Hm, 4-5h



## **SUONI DELLA NATURA**

Entspanntes SEIN in der intakten Natur Umbriens mit wunderschöner Aussicht über die Toskana in unserer 100% energieautarken Oase im Einklang mit der Natur.

Wir freuen uns auf dich!

**Katharina Zweifel & Roni Brunner**

[www.suonidellanatura.info](http://www.suonidellanatura.info) [contact@suonidellanatura.info](mailto:contact@suonidellanatura.info) +41 79 316 83 15

**Programm Sa:** Baden SBB 06:08 nach Kloster, ein-  
fahren auf der Piste mit Vormittagskarte im Mad-  
risa Skigebiet. Ca. 12 Uhr von Bergstation Madrisa  
So: (bei Schnee bis Schiers) kurzer Aufstieg auf  
den Schafberg, Abfahrt zum Bärglitolen und wohl  
nochmals hoch zum Girensch, sonst steigen wir  
gar wenig auf. Dann laaange Abfahrt über den Hur-  
scher bis nach Schiers.

**Zusatzinfo** Wenn zu wenig Schnee, am Sonntag  
Alternativtour im Gebiet mit Ziel St. Antönien.  
Hauptsache, viiiiieel Abfahrt!

**Ausrüstung** A, E

**Unterkunft/Verpflegung** Carschinahütte exklusiv  
für uns, wir haben den Winteraum für uns allein  
reserviert, selber kochen und schleppen.

**Kosten** 120 mit HT und Vormittagskarte Madrisa

**Anmeldung** bis 22.01.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### **Brisi 2277 m**

**Mittwoch, 7. Februar 2024**

**Gruppe** SektionJO, maximal 8 Teilnehmende

**Leitung** Andreas Leuppi

**Anforderungen** ZS-; Kond. C, anstrengend,  
+/- 1380Hm, 6h

**Programm** mit ÖV nach Alt St. Johann Horb. Auf-  
stieg über Vorder Rossweid, Engi, Thurtalerstofel  
auf den breiten und steilen Brisi-Rücken, gleicher  
Weg für die Abfahrt.

**Ausrüstung** A+E

**Unterkunft/Verpflegung** aus dem Rucksack

**Kosten** ca. 45, Halbtax

### **Risetenstock 2290 m von Niederrickenbach**

**Samstag, 10. Februar 2024**

**Gruppe** SektionJO, maximal 7 Teilnehmende

**Leitung** Antti Peltonen

**Anforderungen** WS+; Kond. B, ziemlich anstren-  
gend, +/- 1136Hm, 5h

**Programm** Anfahrt mit ÖV nach Niederrickenbach  
Station. LSB nach Niederrickenbach und mit den  
Skiern am Brisenhaus vorbei zum Risetenstock.  
Gleicher Weg für die Abfahrt.

**Ausrüstung** A, E

**Kosten** ca. 55 ÖV und LSB mit Halbtax

**Anmeldung** bis 04.02.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### **Skitourentage im Val S-charl**

**Montag, 12. bis Donnerstag, 15. Februar 2024**

**Gruppe** SektionJO, maximal 9 Teilnehmende

**Leitung** Roni Brunner

**Anforderungen** WS; Kond. B, ziemlich anstren-

gend, +1200 hm/ 6-8 h

**Programm** Postauto bis zum Ofenpass. Aufstieg  
zum Piz Vallatscha 3021m und lange Abfahrt nach  
S-charl. Dann ab Hotel Tagestouren zum Piz Mezdi,  
Piz Sesvenna und Muot da Gayer. Dann einen  
schönen Hang mitnehmend zurück via Skigebiet  
Minschuns zur Haltestelle am Ofenpass.

Programmänderung am ersten Tag ist möglich.

**Zusatzinfo** Hotel Mayor mit 2 Einzel- und 4 DZ.

Auf der Terrasse gibt es eine einfache Sauna und  
einen HotPot

**Ausrüstung** A, E mit Pickel und Steigeisen ( für den  
Piz Sesvenna)

**Unterkunft/Verpflegung** Hotel Mayor in S-charl

**Kosten** ca. CHF 500

**Anmeldung** bis 04.02.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### **Skitouren im Kiental**

**Montag, 12. bis Mittwoch, 14. Februar 2024**

**Gruppe** SektionJO, maximal 7 Teilnehmende

**Leitung** Kathrin Schlapbach, Robert Ruckstuhl

**Anforderungen** WS+; Kond. B, ziemlich anstren-  
gend, max +1100hm/4h

**Programm** Anreise mit öV nach Reichenbach im  
Kandertal. Fahrt mit Alpentaxi bis Tschingel. Auf-  
stieg entlang der steilsten Postautostrecke Euro-  
pas zum Naturfreundehaus auf der Griesalp. Nach-  
mittagsskitour auf den Aabeberg 1964m. Weitere  
mögliche Tourenziele: Chistihubel 2215m, Dürre-  
berg ca. 2500m, Bärentritt /Wärmuetsflue ca.  
2500m.

**Zusatzinfo** Lohnende Skitouren im abgeschiede-  
nen Kiental. Wir sind gemütlich unterwegs und  
passen unsere Ziele der Gruppe an. Übernachtung  
im Naturfreundehaus auf 1500m. 2 Nächte CHF  
170/Pers. mit HP in DZ oder Viererzimmer. Bei An-  
meldung wird die Anzahlung des Übernachtungs-  
preises fällig.

**Ausrüstung** A, E, Stirnlampe, Hüttenschlafsack

**Unterkunft/Verpflegung** Naturfreundehaus Gorne-  
ren Griesalp

**Kosten** ca. CHF 250 SBB Halbtax + Gasthaus

**Anmeldung** bis 20.01.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### **Abfahrtsorientiertes Skitourenwochenende**

**Samstag / Sonntag, 17./18. Februar 2024**

**Gruppe** SektionJO, maximal 4 Teilnehmende

**Leitung** Chantal Zehnder, Selina Messerli

**Anforderungen** WS; Kond. B, ziemlich anstren-  
gend

Tag 1: Wiler im Lötschental (09:13) –Hockenhorn-

Grat (mit der Bahn) – Hockenhorn - Gitzifurggu-  
Leukerbad (+460Hm, -2100Hm, 4h)  
Gemmi - Lämmerenhütte (+250Hm, -60Hm) (2h)  
Tag 2: Lämmerenhütte - Rote Totz - Schwarzgrättli  
- Kandersteg (+ 400Hm, -1700Hm, 4h)

Freundschaftstour mit SAC / JO Baselland (je 4 TN)  
**Zusatzinfo** Wenn am Sonntag zu wenig Schnee:  
Alternativtour auf das Daubenhorn und Abfahrt mit  
der Bahn von Sunnbüel nach Kandersteg.

**Ausrüstung** A, E

**Unterkunft/Verpflegung** Lämmerenhütte / HP

**Kosten ca.** 120 Hüttenübernachtung Lämmeren-  
hütte mit HP (71.-) + Bahnen (Wiler-Hockenhorngr-  
rat, Gemmi, 46.-), exkl. An- und Abreise mit ÖV  
(Anreise bis Wiler (Lötschen), Talstation; Abreise  
ab Kandersteg, Talstation Sunnbüel)

**Anmeldung** bis 09.02.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### Mutteristock 2294 m

**Samstag, 17. Februar 2024**

**Gruppe** Sektion, maximal 8 Teilnehmende

**Leitung** Robert Ruckstuhl

**Anforderungen** ZS; Kond. B, ziemlich anstren-  
gend, +1380Hm/ 4 Std.

**Programm** Fahrt mit dem PW ins Wägital bis zu-  
hinterst, wo unsere Tour beginnt.

**Zusatzinfo** Bei schlechtem Wetter am Samstag  
kann die Tour auch auf Sonntag verschoben wer-

den. Ich brauche noch einen Fahrer mit 3 Mitfahr-  
Möglichkeiten. **Ausrüstung** A, E  
**Unterkunft/Verpflegung** aus dem Rucksack  
**Kosten ca.** CHF 30 Basis Halbtax

### im schönen Langtauferer Tal im Südtirol

**Donnerstag, 22. bis Sonntag, 25. Februar 2024**

**Gruppe** SektionJO, maximal 6 Teilnehmende

**Leitung** Tobias Ott, Nicole Ott-Sidler

**Anforderungen** ZS; Kond. C, anstrengend, Touren  
nach Verhältnissen im Bereich von 800-1500Hm

**Programm** An- und Rückreise per Auto (Verlad in  
Vereinattunnel) zu Gunsten jeweils einer zusätzli-  
chen Tour an den Reisetagen. (ein E-Auto mit 4  
Plätzen stellen die TL, es braucht also noch ein  
weiterer 4-Plätzer, bitte angeben bei der Anmel-  
dung, falls verfügbar.

Beispiele für mögliche Touren: Piz Lad ab Reschen,  
Innerer oder Äusserer Nockenkopf oder Griankopf  
ab Rojen, Glockhauser, Hennesiegel Spitze und  
Falbanairspitze direkt ab Hotel in Melag, Grosser  
Schafskopf ab Schwell, Habicherkopf und Mit-  
tereckab Perwarg, Mitterlochspitze ab Kappl. Bei  
schlechtem Wetter oder Verhältnissen können wir  
Langlaufen gehen (Materialmiete in Graun mög-  
lich) oder Skifahren/Freeriden in Schöneben oder  
Nauders.

**Zusatzinfo** Kurze Anmeldefrist bis 19. Dezember



**giuliani**  
DIE SAUBERE ART ZU MALEN

Tel. 056 438 00 70 [www.giuliani.ch](http://www.giuliani.ch)



**ONKEL TOM'S  
BROCKIHÜTTE  
WETTINGEN**

**Täglich frische Ware  
in Onkel Tom's  
Brockihütte!**

**Das unmögliche Gebraucht-  
warenhaus mit immer über  
1'000 Artikel zur Auswahl!**

**Onkel Tom's Brockihütte**  
Tägerhardstrasse 133 • 5430 Wettingen  
056 426 62 70

Montag - Freitag von 13.00 bis 18.30 Uhr  
Samstag von 10.00 bis 16.00 Uhr

in Onkel Tom's Brocki: Arbeitseinsatz von  
benachteiligten Jugendlichen und Arbeitslosen

beachten, die Plätze sind beschränkt und müssen dann definitiv dem Hotel bestätigt werden. Definitive Anmeldungen sind verbindlich (mit Anzahlung fürs Hotel).

**Ausrüstung** A, E, zusätzlich (mit Vorteil) Leicht-Steigeisen und Pickel, Helm von Vorteil aber nicht zwingend.

Badezeug für Haus-internes Hallenbad.

**Unterkunft/Verpflegung** in der wunderschönen Alpenjuwel Mountain Lodge in "Veilchen"- Doppelzimmer, mit Wellnessoase, HP mit exzellentem 5-Gang Wahlmenü und reichhaltigem Frühstücksbuffet: [www.alpenjuwel.it](http://www.alpenjuwel.it)

**Kosten ca.** Hotel 3 x 87 Euro/P, Zahlung erforderlich bei definitiver Anmeldung, Anteil Autofahrt plus CO2-Batzen, ca CHF 90/P.

**Anmeldung** bis 18.12.2023 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### Skitourentage im Val da Camp

**Montag, 26. Februar bis Freitag, 1. März 2024**

**Gruppe** Sektion IJO, maximal 9 Teilnehmende

**Leitung** Roni Brunner

**Anforderungen** WS; Kond. B, ziemlich anstrengend, 1200 Hm, 5 h

**Programm** Mögliche Gipfelziele: Motal 2517m, La Pala 3169m, Piz Cunfin 2904m, Piz Ursera 3032m, Piz Paradisin, Pizo della Valle 2988

**Zusatzinfo** Anreise via Bernina Passhöhe. Ab da auf den Ski mit moderatem Aufstieg. Saseohütte HP CHF 65.-

Diese Touren sind eine ungefähre Wiederholung zur Ausschreibung von Kathrin Schlapbach im 2018.

**Ausrüstung** A, E

**Unterkunft/Verpflegung** Rifugio Saoseo

**Kosten ca.** CHF 450

**Anmeldung** bis 11.02.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### Skitouren Juf

**Freitag, 1. März bis Sonntag, 3. März 2024**

**Gruppe** Sektion, maximal - Teilnehmende

**Leitung** Uwe Flechsig

**Anforderungen** ZS; Kond. C, anstrengend, bis +1000m/4h

**Programm** Reise mit SBB/Bus nach Juf, Skitouren ab Hotel z.B. Wengahorn, Mugmol, Jufer Horn, Mingalhorn, Piz Piot, Piz Surpare, Abreise von Bivio

**Ausrüstung** A und E

**Unterkunft/Verpflegung** Pension Alpenrose Juf, Lager/ HP

**Kosten ca.** CHF 250

**Anmeldung** bis 23.02.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### Spilauerstock 2270 m und Hagelstock 2181 m

**Mittwoch, 6. März 2024**

**Gruppe** Sektion IJO, maximal 8 Teilnehmende

**Leitung** Andreas Leuppi

**Anforderungen** ZS-; Kond. B, ziemlich anstrengend, +750/-1250Hm

**Programm** Anfahr mit ÖV nach Riemenstalden Chäppelberg. Seilbahn nach Gitschen, Aufstieg über Spilauer Hütten, Spilauer See, Schnäbeli auf den Spilauer Stock. Kurze Abfahrt nach Alt Stafel. Aufstieg auf den Hagelstock. Abfahrt über Rotenbalm, Ängi nach Riemenstalden Chäppelberg

**Ausrüstung** A+E

**Unterkunft/Verpflegung** aus dem Rucksack

**Kosten ca.** CHF 44 Hin und Rückfahrt Halbtax, CHF10 Seilbahnticket

**Kompetente Beratung in  
Ihrem Nähcenter**

Nähmaschinen und Stoffe  
**kunze**  
**BERNINA**

**Baden Stoffe, Mercerie**

Bahnhofplatz 7, 056 222 67 05

**Baden Nähmaschinen, Werkstatt**

Wettingerstrasse 23, 056 426 06 36

[info@kunze.ch](mailto:info@kunze.ch) [www.kunze.ch](http://www.kunze.ch)

*Gipserarbeiten – Dämmungen*

*Trockenbau – Akustikdecken*

**BILGERIG**

Von Grund auf gut.

Landstrasse 4 - 5436 Würenlos

Tel. 056 424 28 55- Fax 056 424 28 59

[www.bilgerig.ch](http://www.bilgerig.ch)

### **Rotondohütte - Gross Läckhorn 3067 m**

**Montag, 11. bis Mittwoch, 13. März 2024**

**Gruppe** SektionJO, maximal 8 Teilnehmende

**Leitung** Kathrin Schlapbach, Robert Ruckstuhl

**Anforderungen** WS+; Kond. B, ziemlich anstrengend  
1. Tag: +1020Hm/4h. 2.Tag: +700-1000Hm/3-4h. 3.Tag: +500m/-500Hm/+300m/-1400Hm/+3.5h

**Programm** 1. Tag Aufstieg ab Realp zur Rotondohütte durchs Wittenwasserental. 2. Tag: Gemütlich über den Wittenwasserengletscher, dann steil zum Grat südlich des Hüenderstocks, über den Grat zum höchsten Punkt 2910m. Rässige Abfahrt zum Oberstaffel. Je nach Schneesituation erneuter Aufstieg zum Hüendersattel oder Passo di Cavanna. Abfahrt zum Oberstaffel. Rückkehr zur Hütte 1h. 3. Tag: Aufstieg aufs Gross Läckhorn 3067m, Abfahrt, Querung und Fussaufstieg zum Rottällhorn 2914m. Nach kurzem Fussabstieg lange Abfahrt nach Realp.

**Zusatzinfo** Wer kennt unsere Hütte noch nicht? Wir erkunden an drei Tagen das Gebiet unserer Rotondohütte, das uns viel Spielraum ermöglicht.

**Ausrüstung** A und E und Steigeisen

**Unterkunft/Verpflegung** Rotondohütte

**Kosten** ca. CHF 212 SBB HT 60, Hütte HP 76

**Anmeldung** bis 08.03.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### **Frümseltäli im Toggenburg**

**Samstag, 23. März 2024**

**Gruppe** SektionJO, maximal 6 Teilnehmende

**Leitung** Stefan Hatt

**Anforderungen** WS-; Kond. A, wenig anstrengend, +1160 Hm 4 h, -1160Hm 2 h

**Programm** Ein lohnendes, relativ schneesicheres) und schönes Tourenziel bietet die "Obersäss Nideri", oft auch Frümseltäli genannt. Dank der Top Aussicht und dem imposanten Aufstieg zwischen Brisi und Frümsel eine wunderschöne Tour.

**Ausrüstung** A, E

**Anmeldung** bis 16.03.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### **Cima di Garina 2779 m oder La Bianca 2893 m**

**Samstag / Sonntag, 23./24. März 2024**

**Gruppe** Sektion, maximal 8 Teilnehmende

**Leitung** Lino Camponovo

**Anforderungen** ZS; Kond. B, ziemlich anstrengend, Sa. + 700Hm 2.5 Std.

So. + 1000 Hm 3,5 Std.

**Programm** Samstag: Fahrt mit ÖV nach Campo Blenio 1200m. Aufstieg zur Bovarinahütte UTOE

1870m. Wir werden hier selber kochen.

Sonntag: Aufstieg über Foppa di Rêdich zum Lago Retico 2370m und weiter auf die Cima die Garina 2780m. Rässige Abfahrt auf der gleichen Route zurück. Je nach Verhältnissen die La Bianca

**Ausrüstung** A, E

**Unterkunft/Verpflegung** Capanna Bovarina UTOE

**Kosten** ca. CHF 110 Basis Halbtax

**Anmeldung** bis 10.03.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### **JO und SAC zäme am Pizzo Rotondo**

**Samstag 23. bis Sonntag, 24. März 2023**

Details [www.sac-laegern.ch/touren](http://www.sac-laegern.ch/touren)

### **Ostertage auf der Bündner Haute Route**

**Freitag, 29. März bis Montag, 1. April 2024**

**Gruppe** SektionJO, maximal 6 Teilnehmende

**Leitung** Tobias Ott, Nicole Ott-Sidler

**Anforderungen** ZS; Kond. C, anstrengend

**Unterkunft/Verpflegung** Chamanna d'Es-Cha, Keschhütte, Grialetschhütte, HP

**Anmeldung** bis 22.03.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

## **Schneeschuhtouren**

### **Cristallina 2912 m**

**Samstag / Sonntag, 13./14. Januar 2024**

**Gruppe** Sektion, maximal 9 Teilnehmende

**Leitung** Gerhard Brunner

**Anforderungen** WT4; Kond. B, ziemlich anstrengend

1. Tag: +1300 Hm / 4.5 h ohne Pausen

2. Tag: +460 Hm /-1760 Hm / 5.5 h ohne Pausen

**Programm** 1. Tag: Aufstieg von Ossasco durch das Val Torta zum Passo di Cristallina. Die Hütte liegt unmittelbar auf der Südseite. 2. Tag: Gipfeltour zur Cristallina 2912m. Im oberen Teil des Gipfelhanges ziehen wir die Schneeschuhe aus und erreichen den Gipfel zu Fuss. Abstieg zur Hütte und weiter durch das Val Torta zurück nach Ossasco.

**Ausrüstung** A, F inkl. Harscheisen oder Steigeisen, Pickel

**Unterkunft/Verpflegung** Capanna Cristallina SAC HP

**Kosten** ca. CHF 120 ÖV / Ü / HP

**Anmeldung** bis 08.01.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### **Einsteigertour La Robella Chasseron Les Rasses**

**Samstag, 27. Januar 2024**

**Gruppe** Sektion, maximal - Teilnehmende

**Leitung** Johanna Machguth

**Anforderungen** WT2; Kond. B, ziemlich anstrengend, +560Hm, -610 Hm/4.30 h, 10 km

**Programm** Von Buttes mit Sessellift auf die Alp La Robella 1222m. Hier wechseln wir vom Kanton Neuenburg in den Kanton Waadt, auf Schneeschuhen zum Crêt de la Neige und auf dem bewaldeten Kammweg zum Chasseron 1606m.

Wunderschöne, winterliche Verbindung zwischen dem Val-de-Travers und dem 360°-Panoramagipfel des Chasseron. Einmaliger Blick auf den Doubs und die Alpen. Bei genügend Schnee Abstieg nach Ste. Croix 1070m, andernfalls nach Les Rasses 1190m abseits des kleinen Wintersportgebiets.

**Zusatzinfo** ÖV Verbindung folgt.

**Ausrüstung** A, F

**Verpflegung** Kaffeehalt und aus dem Rucksack

**Kosten** ca. 55 Fahrt HAT

### Chasseral 1606 m

**Samstag, 10. Februar 2024**

**Gruppe** Sektion, maximal 12 Teilnehmende

**Leitung** Gerhard Brunner

**Anforderungen** WT2; Kond. B, ziemlich anstrengend, +660 /-800 Hm / 6 h

**Programm** Von der Bushaltestelle Prés-d Orvin auf

dem für Wanderer ausgeschilderten Weg zur Métairie de Prêles 1130m aufsteigen und weiter auf dem Weg, der direkt nach Clédar de Pierrefeu führt 1290m. Von hier weiter auf dem Grat bis zum Chasseralgipfel 1606m.

Der Abstieg führt weitgehend über die alte Skispiste: Vom Gipfel des Chasseral auf dem Grat nach Westen bis zu P. 1598. Jetzt direkt nach Süden und bei ca.1400m in die Waldschneise. In dieser bis zum kleinen Skilift von Nods, dessen Piste entlang bis zur Talstation und hinab ins Dorf Nods.

**Ausrüstung** A, F

**Unterkunft/Verpflegung** aus dem Rucksack

**Kosten** ca. CHF 42 ÖV / Halbtax

**Anmeldung** bis 07.02.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### Brülisau - Ruhesitz - Brülisau

**Samstag, 17. Februar 2024**

**Gruppe** SektionJO, maximal 11 Teilnehmende

**Leitung** Martin Boesch

**Anforderungen** WT2; Kond. A, wenig anstrengend, 400 Hm / 6.5 km / 3 h

**Programm** Wir starten in Brülisau am Fusse des Hohen Kasten. Über die Waldschaft und den Rossberg erreichen wir das Restaurant Ruhesitz, wo wir unser Mittagessen einnehmen können. Danach



**BAUUNTERNEHMUNG**

**WETTINGEN, BADEN, ZÜRICH**

**Betonsanierungen, Baumeisterarbeiten, Kompakt- oder Hinterlüftete Fassaden: wir überzeugen durch Transparenz, Fairness und Qualität. Kontaktieren Sie uns für alle Fragen rund ums Bauen!**

**Für ä sauberi Sach.**

**TEL. 056 416 45 45**

**WWW.BRUNNERSTRUBPARTNER.CH**



Brunner Strub + Partner AG ist Sponsor der Tourenleiterjacken.

geht es gemütlich wieder zurück nach Brülisau  
**Zusatzinfo** Abfahrt Baden 07:08 über Zürich - Gossau SG- Weissbad - Brülisau  
Voraussichtliche Rückkehr in Baden 17:51  
**Ausrüstung** A, F  
**Verpflegung** Mittagessen im Restaurant Ruhesitz oder aus dem Rucksack  
**Anmeldung** bis 14.02.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### Schönhalden Pfufisegg Schönhalden

**Samstag, 24. Februar 2024**

**Gruppe** SektionJO, maximal - Teilnehmende  
**Leitung** Johanna Machguth  
**Anforderungen** WT2; Kond. B, ziemlich anstrengend, +560/-560 Hm, 9 km, 4.30 h  
**Programm** Von Flumserberg Saxli, Saxlirank, mit Seilbahn nach Schönhalden 1490m. Kaffeehalt im Restaurant. Tour führt fernab vom Flumserberg Rummel durch offene Waldlichtungen hinauf in den Kessel von Mädems. Aufstieg zum höchsten Punkt Pfufisegg 1951m. Abstieg in die weite, offene Moor- und Alplandschaft Mädems und zurück zur Schönhalden.

**Zusatzinfo** Die Postauto-Haltestelle Flumserberg Saxlirank wird erst am späten Vormittag bedient, weshalb wir auf Taxi ausweichen. Fahrplan folgt  
**Ausrüstung** A, F

**Verpflegung** Kaffeehalt, Rest aus Rucksack  
**Kosten** ca. Baden Flums und zurück CHF 32, plus Taxi Flums nach Flumserberg Saxlirank, Seilbahn Schönhalden  
**Anmeldung** bis 22.02.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### Kulitour zu der Köchin

**Freitag, 8. März 2024**

**Gruppe** Sektion, maximal 12 Teilnehmende  
**Leitung** Johanna Machguth, Jakob Schlapbach  
**Anforderungen** WT1; Kond. A, wenig anstrengend, Les Pres d'Orvin, Bellevue - La Cuisinière: 6km, +349Hm / - 218Hm, 2 Std  
La Cuisinière - Cortébert (evtl. Corgémont) 4km, +14Hm / - 475Hm, 1Std 10 Min  
**Programm** Je nach Schnee oder nicht Schnee ziehen wir die Schneeschuhe an oder wandern auf den Sohlen der Wanderschuhe (Gripps unbedingt mitnehmen).

Wir befinden uns tief in der Region der Täuffer, unterwegs besuchen wir die Pont des Anabaptistes.  
**Zusatzinfo** Je nach Schneeverhältnissen wird diese Tour als SST oder als W durchgeführt.  
**Verpflegung** bei La Cuisinière genehmigen wir uns

eine Croute au fromage (Käseschnitte)

### St. Antönien - Stels im Winter

**Samstag, 16. März 2024**

**Gruppe** SektionJO, maximal 11 Teilnehmende  
**Leitung** Martin Boesch  
**Anforderungen** WT2; Kond. B, ziemlich anstrengend, +600 Hm / - 530 Hm / 9 km / 5 h  
**Programm** Von St. Antönien steigen wir nach Aschüel, dann zur winterlichen Alp Valpun. Entlang des Grates des Chrüz gehen wir über den Stelsersee nach Stels Mottis  
**Zusatzinfo** Fahrt Baden Zürich Landquart -Küblis St. Antönien und Stels Schiers Landquart - Zürich Baden  
**Ausrüstung** A, F  
**Unterkunft/Verpflegung** Aus dem Rucksack  
**Anmeldung** bis 13.03.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

## Wanderungen

### Vom schwäbischen Meer ins hügelige Appenzell

**Samstag, 13. Januar 2024**

**Gruppe** SektionJO, maximal 14 Teilnehmende  
**Leitung** Ursula Müller-Vollmuth  
**Anforderungen** T2; Kond. B, ziemlich anstrengend, +1136Hm, -620Hm, 17km, 6h  
**Programm** Rorschach 398m, Schloss Wartensee 556m, Station Wienacht-Tobel 617m, Heiden 791m, Kaisenspitz 1120m, Rehetobel 952m, Chastenloch 695m, Trogen 902m  
Hinreise: Baden, ZH, Rorschach  
Rückreise: Trogen, ZH, Baden  
**Ausrüstung** A  
**Verpflegung** Startcafé, Rest aus dem Rucksack  
**Kosten** ca. CHF 50 ÖV, HT  
**Anmeldung** bis 11.01.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### In Ausser- und Innerrhoden unterwegs

**Samstag, 3. Februar 2024**

**Gruppe** SektionJO, maximal 14 Teilnehmende  
**Leitung** Ursula Müller-Vollmuth  
**Anforderungen** T1; Kond. A, wenig anstrengend, +550Hm, -690Hm, 13.5km, 4.5h  
**Programm** Trogen, Höchi Bueche, Bühler, Saul, Studen, Appenzell  
Hinreise: Baden, ZH, Trogen  
Rückreise Appenzell, ZH, Baden  
**Ausrüstung** A  
**Verpflegung** Startcafé, Rest aus dem Rucksack  
**Kosten** ca. CHF 50 HT, ÖV

Anmeldung bis 01.02.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### Kulitour zu der Köchin

Freitag, 8. März 2024

Gruppe Sektion, maximal 12 Teilnehmende

Leitung Jakob Schlapbach, Johanna Machguth

Details siehe Schneeschuhtouren, Seite 22

### Montoz - wenig bekannter Aussichtsberg

Sonntag, 24. März 2024

Gruppe SektionJO, maximal 15 Teilnehmende

Leitung Christina Keltz

Anforderungen T2; Kond. B, ziemlich anstrengend, +920Hm, -370Hm, 5.30h

Programm Tavannes-Montoz-Unterer Grenchenberg

Zusatzinfo Baden ab: 06:47 Gleis 3, Biel ab: 08:20, Moutier ab 08:45, Tavannes an: 08:45. Unterer Grenchenberg ab: 16:45 oder 1 Stunde später

Unterkunft/Verpflegung aus dem Rucksack

Kosten ca. CHF 44 Halbtax

Anmeldung bis 13.03.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### Im Appenzellerland unterwegs

Samstag, 30. März 2024

Gruppe SektionJO, maximal 14 Teilnehmende

Leitung Ursula Müller-Vollmuth

Anforderungen T2; Kond. B, ziemlich anstrengend, +1130Hm, -565Hm, 15km, 6h

Programm Appenzell 779m, Kaubad 1044m, St. Jakob 1434m, Kronberg 1663m, Chamhaldenhütte 1396m, Schwägalp 1351m

Hinreise: Baden, ZH, Appenzell

Rückreise: Schwägalp, ZH, Baden

Verpflegung Startcafé, Rest aus dem Rucksack

Kosten ca. CHF 50

Anmeldung bis 28.03.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

## Touren für Jedermann

### Killwangen - Limmat - Altberg - Würenlos

Mittwoch, 17. Januar 2024

Gruppe Sektion, maximal 19 Teilnehmende

Leitung Roland Müller

Anforderungen T1; Kond. A, wenig anstrengend, +320, -290Hm, 3h

Programm Treffpunkt Café Himmel Baden 08:30 Uhr oder BadenSBB Gleis 1, Abfahrt S12, 09:17 Uhr



**Spenglerei | Sanitär | Flachdach | Lüftung**  
Huser Gebäudetechnik AG | Tägerhardmatte 2 | 5430 Wettingen | 056 426 77 50 | [www.huser-gt.ch](http://www.huser-gt.ch)







**Landgasthof Linde**  
**Fislisbach**  
[www.linde-fislisbach.ch](http://www.linde-fislisbach.ch)  
056 493 12 80

# Einfach gut!..

Start gemütliche Wanderung: Killwangen Bahnhof -Limmatuferweg-Oetwil an der Limmat-Wiesentäli -Treppenweg (steil)-Altberg: Apéro, Fondue, evtl. Turm-Würenlos. Rückkehr mit Bus ab Würenlos Raiffeisenbank, Ankunft Baden gegen 16:00 Uhr.  
**Zusatzinfo** Hinfahrt SBB Baden - Killwangen; Rückfahrt Bus: Würenlos, Raiffeisenbank - Baden  
**Ausrüstung** A, für Winterwanderung, Stöcke  
**Verpflegung** Startkaffee; Käsefondue in der Waldschenke Altberg  
**Kosten** ca. Billette HT CHF 6.80, Fondue Fr. 23.00  
**Anmeldung** bis 14.01.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### **Dietikon-Kloster Fahr-Oberengstringen-Zürich**

**Mittwoch, 28. Februar 2024**

**Gruppe** Sektion, maximal - Teilnehmende

**Leitung** Alfred Frei

**Anforderungen** T1; Kond. A, wenig anstrengend, + 100 Hm, - 30 Hm, ca. 3 3/4 Std., ca. 11.5 km

**Programm** Fahrt nach Dietikon, Wanderung Dietikon - Glanzenberg - Kloster Fahr - Oberengstringen - Zürich HB

**Zusatzinfo** Treffpunkt Baden SBB Gleis 1 hinten, Abfahrt 09:47, Billett Baden - Dietikon und Zürich HB - Baden, Rückkehr geplant ca. 15:00 Uhr

**Ausrüstung** A, für Winterwanderung, evtl. Stöcke

**Verpflegung** aus dem Rucksack, Kaffeehalt

*Landgasthaus*

Hotel · Seminare



*zum Hirschen*

Bankette · Restaurant

### **Wir haben den passenden Raum**

Ob Hochzeit, Vereinsanlass, Familienfest oder Essen im Freundeskreis.

Komfortable und preisgünstige Hotelzimmer sowie Seminarräume

Jeden Sonntag ab 9.00 Uhr Frühstücksbrunch auf Anmeldung

Landgasthaus zum Hirschen – Familie Schneider

Dorfplatz, 5416 Kirchdorf – Tel 056 282 02 50

[mail@hirschen-kirchdorf.ch](mailto:mail@hirschen-kirchdorf.ch) [www.hirschen-kirchdorf.ch](http://www.hirschen-kirchdorf.ch)

# LIECHTI MALERGESCHÄFT AG

malen tapezieren gipsen

Hombergsteig 11C

5415 Nussbaumen

T. 076 581 61 31

Mitglied des Hüttenwerkerteams SAC Sektion Lägern

**Kosten** ca. CHF 11 Billett ca 11 HT und Kaffeehalt  
**Zusatzinfo** Treffpunkt Baden SBB Gleis 1 hinten, Abfahrt 09:47, Billett Baden - Dietikon und Zürich HB - Baden, Rückkehr geplant ca. 15:00 Uhr  
**Ausrüstung** A, für Winterwanderung, evtl. Stöcke  
**Verpflegung** aus dem Rucksack, Kaffeehalt  
**Kosten** ca. CHF 11 Billett ca 11 HT und Kaffeehalt  
**Anmeldung** bis 25.02.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### Kulitour zu der Köchin

**Freitag, 8. März 2024**

**Gruppe** Sektion, maximal 12 Teilnehmende  
**Leitung** Jakob Schlapbach, Johanna Machguth  
**Anforderungen** T2; Kond. A, wenig anstrengend, weitere Details siehe Schneeschuhtoren Seite 22

### Flüelen Reussdelta Bauen

**Donnerstag, 21. März 2024**

**Gruppe** Sektion, maximal - Teilnehmende  
**Leitung** Johanna Machguth  
**Anforderungen** T1; Kond. A, wenig anstrengend, +90Hm, -90Hm, 10 km, 2.30 h  
**Programm** Auf 2 km geht es mitten durch das Naturparadies des Reussdeltas mit herrlichem Boick auf den See und die Berge.  
Weiter am Ufer des Umer Sees entlang nach Isten. Alfred Nobel, Erfinder des Dynamits, stellte hier ab 1873 Sprengstoff her, vor allem für den Bau des Gotthard Eisenbahntunnels. Wir folgen dem Seeufer bis Bauen, der Hang ist so steil, dass der Weg durch eine Felsgalerie führt. In Bauen traditionelle Innerschweizer Bauernhäuser, üppige Gärten mit exotischen Pflanzen, dank der Lage und des häufigen Föhns.  
**Zusatzinfo** mit SBB nach Flüelen, ab Bauen mit Schiff und SBB zurück nach Baden  
**Ausrüstung** A  
**Verpflegung** Kaffeehalt, Rest aus Rucksack  
**Anmeldung** bis 19.03.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

## Klettern

### Klettertraining Gaswerk Schlieren ab 18.00

**Jeden Donnerstag**

**Gruppe** Sektion,JO,  
**Leitung** Robert Ruckstuhl 044 740 2144  
**Programm** Schwierigkeit 4a-9a  
Alle Interessierte sind herzlich eingeladen, regelmässig mit uns zu trainieren. Eine spontane

Teilnahme steht allen Mitgliedern der Sektion und JO-Baden offen, ebenso Nichtmitgliedern.  
Hast du keinen Kletterpartner oder kommst du zum ersten Mal, melde dich bitte vorgängig beim Tourenleiter.

**Zusatzinfo** [www.kletterzentrum.com](http://www.kletterzentrum.com)

**Ausrüstung** Seil, Klettergurt, Kletterfinken und Sicherungskarabiner mit Smart Sicherungsgerät, vom SAC Lägern empfohlen, wenn vorhanden. Einige Kletterseile, Klettergurte und Smart Sicherungsgeräte sind von der Sektion in der Halle vorhanden. Die Kletterhalle vermietet auch Material.  
**Kosten** Eintritt Kletterhalle

### Klettern in der BBB-Turnhalle 19:00

**Mittwoch, 10. Januar 2024**

**Gruppe** Sektion, maximal - Teilnehmende  
**Leitung** Uwe Flechsig  
**Anforderungen** 5a  
**Programm** Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, regelmässig mit uns zu trainieren. Eine spontane Teilnahme steht allen Mitgliedern der Sektion und der JO Baden offen, ebenso Nichtmitgliedern zum Schnuppern.  
Wenn Du zum ersten Mal kommst, melde Dich bitte vorgängig beim Tourenleiter.  
**Zusatzinfo** Beginn 19:00 Uhr in der Turnhalle  
**Ausrüstung** Klettergurt, Kletterfinken und Sicherungskarabiner. Kletterseile sind in der Halle vorhanden. Das restliche Material kann auch in der Turnhalle ausgeliehen werden.  
**Kosten** ca. keine

### Klettern in der BBB-Turnhalle 19:00

**Mittwoch, 17. Januar 2024**

**Gruppe** Sektion, maximal - Teilnehmende  
**Leitung** Reto Gaberthül  
**Anforderungen** 5a  
**Programm** siehe 10. Januar 2024

### Klettern in der BBB-Turnhalle 19:00

**Mittwoch, 24. Januar 2024**

**Gruppe** Sektion, maximal - Teilnehmende  
**Leitung** Thomas Wetzel  
**Anforderungen** 5a  
**Programm** siehe 10 Januar 2024

### Klettern in der BBB-Turnhalle 19:00

**Mittwoch, 31. Januar 2024**

**Gruppe** Sektion, maximal - Teilnehmende  
**Leitung** Simone Flechsig

## **Anforderungen 5a**

Programm siehe 10. Januar

### **Klettern im Blockhäfer 19:00**

**Mittwoch, 7. Februar 2024**

**Gruppe** Sektion, maximal - Teilnehmende

**Leitung** André Scheidegger

**Anforderungen** 5a, Beginn 19:00 Uhr in der Halle

**Programm** Klettertraining für alle Mitglieder der Sektion und der JO Baden. Anmeldung erforderlich.

**Ausrüstung** Klettergurt, Kletterfinken, Sicherungskarabiner und evtl. Expressschlingen für den Vorsteig.

Kletterseile sind in der Halle vorhanden.

**Kosten** ca. Eintritt in die Kletter- und Boulderhalle

### **Klettertraining BOUBA 19:00**

**Mittwoch, 14. Februar 2024**

**Gruppe** Sektion, maximal - Teilnehmende

**Leitung** Stefan Hatt

**Anforderungen** 3a, Beginn 19:00 Uhr in der Halle

**Programm** Klettertraining für alle Mitglieder der Sektion und der JO Baden. Anmeldung erforderlich.

**Ausrüstung** Klettergurt, Kletterfinken, Sicherungskarabiner und evtl. Expressschlingen für den Vorsteig. Kletterseile sind in der Halle vorhanden.

**Kosten** ca. Eintritt in die Kletter- und Boulderhalle

### **Klettern in der BBB-Turnhalle 19:00**

**Mittwoch, 21. Februar 2024**

**Gruppe** Sektion, maximal - Teilnehmende

**Leitung** Uwe Flechsig

**Anforderungen** 5a

**Programm** siehe 10. Januar 2024

### **Klettern in der BBB-Turnhalle 19:00**

**Mittwoch, 28. Februar 2024**

**Gruppe** Sektion, maximal - Teilnehmende

**Leitung** Reto Gaberthüel

**Anforderungen** 5a

**Programm** siehe 10. Januar

### **Klettern in der BBB-Turnhalle 19:00**

**Mittwoch, 6. März 2024**

**Gruppe** Sektion, maximal - Teilnehmende

**Leitung** Thomas Wetzel

**Anforderungen** 5a

**Programm** siehe 10. Januar 2024

### **Klettern BBB-Turnhalle Einsteigertour 19:00**

**Mittwoch, 13. März 2024**

**Gruppe** Sektion, maximal - Teilnehmende

**Leitung** Simone Flechsig, Uwe Flechsig

**Anforderungen** 5a

**Programm** siehe 10. Januar 2024

An diesem Abend können auch Einsteiger ohne Klettererfahrung teilnehmen.

### **Klettern in der BBB-Turnhalle 19:00**

**Mittwoch, 20. März 2024**

**Gruppe** Sektion, maximal - Teilnehmende

**Leitung** André Scheidegger

**Anforderungen** 5a

**Programm** siehe 10. Januar 2024

### **Klettern in der BBB-Turnhalle 19:00**

**Mittwoch, 27. März 2024**

**Gruppe** Sektion, maximal - Teilnehmende

**Leitung** Stefan Hatt

**Anforderungen** 5a

**Programm** siehe 10. Januar 2024

## **Familienbergsteigen**

### **Blockhäfer Indoor Klettern und Bouldern**

**Samstag, 20. Januar 2024**

**Gruppe** FaBe, maximal 14 Teilnehmer

**Leitung** Christoph Schlegel, Dominik Kurer

**Treffpunkt** 10:00 Uhr in Windisch beim Blockhäfer. Klettern im Toprope oder Bouldern

**Ausrüstung** Kletterschuhe, wenn vorhanden Gständli

**Anmeldung** bis 13.01.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

### **Schneeschuhtour zum Brisenhaus**

**Samstag / Sonntag, 24./25. Februar 2024**

**Gruppe** FaBe, maximal 12 Teilnehmende

**Leitung** Pia Buser, Christian Buser

**Anforderungen** WT2; Kond. B, ziemlich anstrengend, Aufstieg ca. 580 Hm; ca. 3-4 Std, ggf. Routenanpassung je nach Alter

**Programm** Mit ÖV nach Dallenwil und mit Seilbahn nach Niederrickenbach. Mit Schneeschuhen stapfen wir zum Brisenhaus (ca. 580 Hm; 3-4 Std). Übernachtung im Brisenhaus. Am nächsten Tag entweder gleicher Weg zurück nach Niederrickenbach oder weiter zur Klewenalp.

**Zusatzinfo** Evtl. Routenanpassung je nach Anmeldungen möglich.

**Ausrüstung** A und E. LVS/Schaufel/Sonde können von der Sektion Lägern gemietet werden. Schneeschuhe (auch wenige Kindergrößen) hat die JO. Materialbedarf bei der Anmeldung angeben. Mietmaterial ist für die Kinder kostenlos.

**Unterkunft/Verpflegung** Brisenhaus

**Kosten ca. CHF** 126 Erwachsene, 1/2-Tax, Kinder weniger (Reise, Übernachtung, Abendessen, Frühstück)

**Anmeldung** bis 18.02.2024 [www.sac-laegern.ch](http://www.sac-laegern.ch)

## JO-Baden

**Samstag bis Donnerstag, 10.-15. Februar 2024**

Skitourentage,

Leitung Andreas, Flavia

## Tourenberichte

**Schildchröttligrat im Furkagebiet 10.09.2023**

Bei schönstem Hochsommerwetter wandern 7 'Lägerer' und 1 'zugewandter Ort' vom Sidelenbach zum Klettergarten. Am festen Granit vergnügen wir uns an diversen gut eingerichteten Routen und beziehen danach unsern Schlafraum 'Hannibal' in der Sidelenhütte. Dort wartet (auch morgen!!!) ein gut sortiertes Kuchenbuffet. In der Ferne sehen wir am echten 'Hannibal'-Pfeiler das Bänkli, welches verwegene kletternde Spassvögel dort hinauf bugsiert haben. Bei Sonnenuntergang wird es frisch. Der Schlafmodus stellt sich ein – wenn da nicht – ein Helikopter mit Scheinwerfern durch die schwarze Nacht rattern und lärmern würde, ohne jedoch die verirrteten Kletterer am Galenstock zu finden. Deren Bergung können wir am morgen früh miterleben, als wir den Zustieg zum Grat unter die Füsse nehmen.

Jetzt gilt es ernst! Wir wollen die Schildkröte mit eigenen Augen sehen. Dafür geben wir alles, ob mit Bergschuhen oder Kletterfinken, der Hilfe von Bandschlingen und Friends (danke Thomas!), mit Technik oder roher Körperkraft – Da Thomas jede Zwischensicherung und Schleichwege durch das Gewirr von Pfeilern, Blöcken und Zacken findet und ruhig vorangeht, stehen wir vier Stunden nach dem Einstieg auf der Gipfelplatte. Die Aussicht auf die weissen Walliser Viertausender, auf einen Kranz von Dreitausendern, in die Tiefe zur Sidelenhütte und hinauf zum Grossen Bielenhorn, auf dessen Gipfel sich Kletterer bewegen, ist fantastisch. Lange bestaunen wir die beiden Kamele und gehen an diesen Pfeilern vorbei in einer schotterigen Ruinenlandschaft aus Bergsturzgestein durch die Untere Bielenlücke, vorsichtig, da steil, in die Hütte zurück. Gerade findet noch ein weiterer Kuchen den Weg aus dem Ofen – Mampf!

Danke besonders an die Tourenleiter Stefan und Thomas für die Organisation und diese schöne Tour! Die Gastkolumnistin Irene Hörmandinger

**Samstag/Sonntag, 24./25. Februar 2024**

Igluweekend

Leitung Timon

**Sonntag, 3. März 2024**

Skitour

Leitung Anne

**Sonntag, 10. März 2024**

Skitour Vorder Bliistock

Leitung Andreas

**Samstag/Sonntag, 16./17. März 2024**

JungSAC Skitour Lämmerenhütte

Leitung Chantal

**Samstag/Sonntag, 23./24. März 2024**

JungSAC Pizzo Rotondo

Leitung Tobias, Andreas



### Sonnige Wandertage im Wallis erlebt, 31. August bis 3. September 2023

Auch in diesem Jahr standen die Tourentage mit Wanderleiter André Zurbruggen aus Saas-Fee unter einem guten Stern. Diesmal traf man sich in Champex-Lac, wo man im kleinen Hotel „Alpina“ untergebracht war und vom Wirteehepaar vorzüglich betreut wurde. Niemand aus dem Teilnehmerkreis hatte es bis dahin in diese Südwestecke des Kantons Wallis geschafft. Der Ort oberhalb des Val d'Entremont, durch welches die Zufahrtsstrasse zum Grossen Sankt Bernhard führt, ist auf knapp 1500 m gelegen und vermag mit seinem idyllischen See und dem Panorama der ihn umgebenden Berge zu punkten.

Die vier Wandertage waren von der Sonne begünstigt. Die Einsteigertour führte zum Aussichtspunkt Belvédère, wo man den Tiefblick auf Champex-Lac sichtlich genoss. Der Abstieg hinunter war dann ziemlich steil. Erst unten angekommen, mit dem Blick zurück, realisierte man, wie steil es eigentlich gewesen war. Ein Teilnehmer bemerkte: „Ich hätte es vorher nicht für möglich gehalten, dass man diesen Abhang zu Fuss hinunterkommt.“

Am zweiten Tag fuhr die Gruppe mit der Sesselbahn hinauf nach La Brea und nahm von dort auf einem anspruchsvollen, teils mit Seilen gesicherten Weg, den Aufstieg zur Cabane d'Orny in Angriff. Ein Teil der Gruppe nahm es gemächlicher und bestritt nur einen Teil des Aufstiegs. Dabei wurden Erinnerungen an frühere SAC-Touren geweckt, als man schon einmal die Cabane d'Orny und noch weiter oben auch die Cabane du Trient besucht hatte. Am folgenden Tag fuhr man ins Val d'Entremont hinunter nach Liddes, um auf einer Rundtour nach einem namhaften Aufstieg dem Aussichtspunkt Tsamonay einen Besuch abzustatten. Dies ein wunderschöner Platz mit, an diesem Tag, einer überwältigenden Rundumsicht von 360°. Der Sonntag bescherte uns nochmals mit der Wanderung einer schönen Suone entlang ins Val d'Arpette hinein einen Leckerbissen unverfälschter Natur. Dann galt es, die Heimfahrt anzutreten, doch die positiven Erinnerungen an vier erlebnisreiche Tage sind bis heute nicht verblasst und werden wohl auch die kommende Zeit überdauern.

Alfred Frei, Teilnehmer und Co-Leiter



Die Redaktorin dankt  lich für die schönen Tourenberichte und Fotos

Unsere Inserenten sind  
**Treffpunkt**  
qualitätsbewusster  
**Mitglieder.**



### **Rotondohütte 2571 m**

Zugang ab Realp: Strasse bis Oberstafel mit Bewilligung auf App Parkingpay, [www.korporation-urnern.ch](http://www.korporation-urnern.ch) oder Tourismusbüro Andermatt.  
ab Realp 3 1/2 Std., ab Oberstafel 11/4 Std.

#### **Hüttenwartin:**

Pia Biondi,  
Rotondohütte SAC, Heggstr. 28, 6491 Realp  
Hütte 041 887 1616, M: 079 671 7676  
[Info\[at\]rotondohuetten.ch](mailto:Info[at]rotondohuetten.ch)  
[www.rotondohuetten.ch](http://www.rotondohuetten.ch)



### **Lägernhaus auf Ibergereg 1350 m**

Zufahrt ab Schwyz oder Oberiberg auf der Passstrasse, 5 Min. ab Strasse  
Schlüsseldepot: Restaurant Passhöhe - SAC-Ausweis vorweisen  
Automatischer Schnee-, Strassen- und Wetterbericht: T: 041 811 36 21

**Hüttenwarte:** Kathrin und Roger Gubelmann  
T: 078 263 60 33

[laegernhaus\[at\]sac-laegern.ch](mailto:laegernhaus[at]sac-laegern.ch)  
Das Lägernhaus eignet sich auch für Anlässe mit Angehörigen und Freunden, Reservation und Auskünfte bei den Hüttenwarten

# AZB 5400 Baden

Postcode 1

## WENN DIE FÜSSE IHRE AUSSICHT TRÜBEN

Unsere Spezialisten helfen Ihnen, wenn Ihre Sport- oder Wanderschuhe schmerzen. Wir beraten sie beim Kauf neuer Schuhe oder passen Ihr bestehendes Schuhwerk nach Möglichkeit an. Dazu fertigen wir perfekt auf Sie abgestimmte Einlagen und verhelpen Ihnen wieder zu ungetrübter Freude in der Natur.

Piz Hallux  
2543 M.ü.M.

Kleiner Stich  
2223 M.ü.M.

Grosser Stich  
3120 M.ü.M.

Hühneraugstock  
2349 M.ü.M.

Fersensporn  
2367 M.ü.M.

Fluchstock  
3255 M.ü.M.

**Orthopodo**  **Malgaroli**

Baden | Aarau | Luzern | Reinach  
info@orthopodo.ch +41 56 222 35 25

[www.orthopodo.ch](http://www.orthopodo.ch)

## WO IHR ABENTEUER BEGINNT!

Ihr Fachgeschäft für  
Funktionsbekleidung,  
Trekkingsschuhe und  
Outdoorausrüstung.

**Alle SAC-Mitglieder erhalten bei uns  
nebst kompetenter Beratung 10% Rabatt!**

Auf Ihren Besuch in Baden freuen sich Daniela Holdener & Mario Stanco.

**YANACOCHA GMBH**

Theaterplatz 3 | 5400 Baden | Telefon 056 210 95 10 | [yanacochoa.ch](http://yanacochoa.ch)

